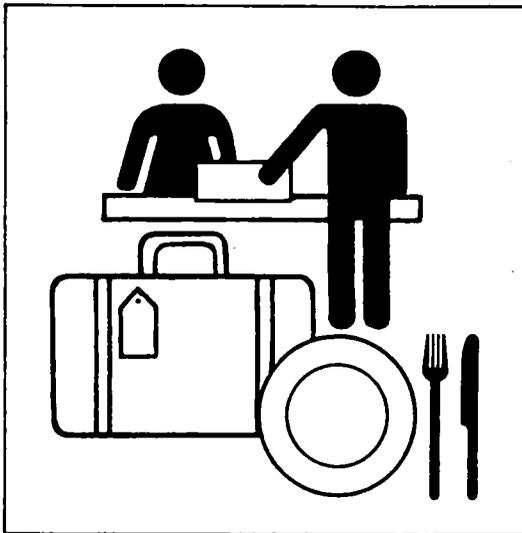


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie 6

Reihe 7.1

Beherbergung im Reiseverkehr

März 1994

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:

Statistisches Bundesamt, Wiesbaden, Gustav-Stresemann-Ring 11

Postanschrift:

Statistisches Bundesamt
65180 Wiesbaden

Verlag:

Metzler-Poeschel, Stuttgart

Verlagsauslieferung:

Hermann Leins GmbH & Co. KG
Postfach 11 52
72125 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Juli 1994

Preis: DM 10,80

Bestellnummer: 2060710 - 94103

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1994

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier



Inhalt

Seite

1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr	5
2	Definitionen und Begriffserläuterungen	7
	Schaubilder	10
	Pressemitteilung	11

Tabellenteil

1	Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten nach:	
1.1	Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	13
1.2	Reisegebieten	15
1.3	Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen	18
1.4	Betriebsgrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	21
1.5	Gemeindeguppen und zusammengefaßten Gästegruppen	24
1.6	Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen	26
1.7	Ausgewählten Herkunftsländern	27
2	Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung nach:	
2.1	Ländern	30
2.2	Betriebsarten	31
2.3	Gemeindeguppen	32
2.4	Gemeindeguppen und Betriebsarten	34
2.5	Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten	37
3	Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen nach:	
3.1	Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen	40
3.2	Ausgewählten Herkunftsländern	42
4	Campingplätze und Stellplatzkapazität nach Ländern	45

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das frühere Bundesgebiet beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990; sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die neuen Länder und Berlin-Ost beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

-	=	nichts vorhanden
0,0	=	mehr als nichts, aber kleiner als die Hälfte (des absoluten Betrages) der kleinsten nachgewiesenen Einheit
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
x	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (z.B. bei Vorjahresvergleichen ohne Basiswert)
+ oder -	=	aus technischen Gründen sind nur die Minusveränderungen gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme vor
**	=	Veränderungsrate ist größer 999 %
...	=	Angaben fallen später an

Hinweis:

Wegen der Durchführung von Rück-Korrekturen können bei der Aufrechnung einzelner Monate Abweichungen zur ausgedruckten Jahresteilsumme entstehen.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr

Rechtsgrundlage

Die monatlichen Erhebungen im Rahmen der "Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr" beruhen auf der am 1. Januar 1981 in Kraft getretenen Rechtsgrundlage, dem Beherbergungsstatistikgesetz von 1980¹⁾. Hiernach (§ 2) sind zu erfassen:

1. Die Anzahl der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen, bei Gästen mit Wohnsitz oder gewöhnlichem Aufenthalt außerhalb des Geltungsbereichs des Gesetzes in der Unterteilung nach Ländern,
2. die Anzahl der im Berichtsmonat angebotenen Fremdenbetten und Wohneinheiten sowie auf Campingplätzen die Anzahl der Stellplätze.

Der Berichterstattung unterliegen alle Beherbergungsstätten, die mehr als acht Gäste gleichzeitig vorübergehend beherbergen können (§ 5); auskunftspflichtig sind die Inhaber oder Leiter der Beherbergungsstätten (§ 6 Abs. 1).

Abgrenzung des Erhebungsumfangs

Nach Wortlaut und Zielsetzung des Beherbergungsstatistikgesetzes kommt es für die Berichtskreiszugehörigkeit der Beherbergungsstätten weder auf die Gewinnerzielungsabsicht des Betriebs noch auf den Aufenthaltzweck der Gäste an. Ebenso wenig ist maßgebend, ob die Gästebeherbergung betrieblicher

Haupt- oder nur Nebenzweck ist. Entscheidend ist lediglich, daß auf Dauer mindestens neun Unterbringungsmöglichkeiten angeboten werden, die für die Beherbergung von Reisenden, d.h. Personen, bestimmt sind, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten.

Die Abgrenzung der statistischen Einheiten richtet sich im wesentlichen nach der Systematik der Wirtschaftszweige. Danach werden unabhängig vom wirtschaftlichen Schwerpunkt des Unternehmens oder des Betriebs alle fachlichen Betriebsteile erfaßt, die - für sich genommen - dem Bereich des Beherbergungsgewerbes zuzuordnen wären.

Der gesetzlich vorgeschriebene Erfassungsbereich der Beherbergungsstatistik ist aber mit dem gewerblichen Sektor nicht deckungsgleich. Er unterschreitet ihn durch Ausklammerung der ebenfalls dem Beherbergungsgewerbe zuzurechnenden "Privatquartiere"; er geht über ihn hinaus durch die Einbeziehung von Unterkunftsstätten, die wirtschaftssystematisch und funktionell anderen Dienstleistungsbereichen (z.B. Heilstätten und Sanatorien; Schulungsheime) oder institutionell anderen als dem Unternehmenssektor zugerechnet werden (z.B. Erholungs- und Ferienheime gemeinnütziger Träger; Jugendherbergen).

Bezüglich der Campingplätze legt die Zielsetzung der Beherbergungsstatistik - trotz des Fehlens einer inhaltlichen Begrenzung des Begriffs "Reiseverkehr" in der Rechtsgrundlage - eine Einengung auf den Bereich des Urlaubscampings nahe. Der hiergegen abzugrenzende Dauercampingbereich ist grundsätzlich dem Naherholungsverkehr und nicht dem Reiseverkehr zuzurechnen. Campingplätze mit (in der Regel) bis zu drei Stellplätzen werden nicht erfaßt, da sie nach den Campingplatzverordnungen der Bundesländer keiner Genehmigungspflicht unterliegen.

¹⁾ Gesetz über die Statistik der Beherbergung im Reiseverkehr (Beherbergungsstatistikgesetz - BeherbStatG) vom 14. Juli 1980 (BGBl. I Nr. 38 S. 953 f.); zur bis 1980 geltenden Rechtsgrundlage, siehe Gesetz über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (FremdVerkStatG) vom 12. Januar 1960 (BGBl. I Nr. 2, S. 6) in der durch § 11 Abs. 1 Handelsstatistikgesetz vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) geänderten Fassung.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die Erfassung der Ankünfte und Übernachtungen von Gästen in der Gliederung nach Herkunftsländern zielt auf die Erhebung von Angaben über Umfang und Struktur des mit der Unterbringung in größeren Beherbergungsstätten verbundenen Reiseverkehrs in der Bundesrepublik Deutschland ab. Dabei kann die Zahl der Gästeankünfte als Indikator für die Zahl der Reisenden angesehen werden, ist mit dieser jedoch insoweit nicht identisch, als innerhalb eines Berichtszeitraumes Quartierwechsel (z.B. bei Rundreisen von Auslandsgästen durch mehrere Bundesländer) vorkommen können, die zu Mehrfachzählungen derselben Personen führen.

Aussagen über das tatsächliche Volumen des Reiseverkehrs sind möglich, wenn neben der Zahl der beteiligten Personen bzw. Reisefälle auch deren Reisedauer in die Betrachtung einbezogen wird. Zumindest indirekt geschieht dies durch die Erfassung der Gästeübernachtungen, deren Kenntnis auch deshalb besondere Bedeutung zukommt, weil sie unmittelbar mit den Angaben zur Beherbergungskapazität (Zahl der Gästebetten und Schlafgelegenheiten) verknüpft werden können. Aus den beiden Erhebungsmerkmalen "Zahl der Gästeankünfte" und "Zahl der Gästeübernachtungen" wird als weiteres Darstellungsmerkmal die "durchschnittliche Aufenthaltsdauer" abgeleitet, die aber nicht die Gesamtdauer der Reise - und damit bei Auslandsgästen auch nicht die Gesamtaufenthaltsdauer im Lande - widerspiegelt, sondern ausschließlich die betriebsbezogene Verweildauer angibt.

Die Untergliederung nach dem Herkunftsland der Gäste, die auf den Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt (nicht die Nationalität) abstellt, liefert Angaben über die Struktur des grenzüberschreitenden Reiseverkehrs aus dem Ausland.

Angaben über das Angebot an Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten, Wohneinheiten sowie Stellplätzen (für den Urlaubsreiseverkehr) auf Campingplätzen dienen einem doppelten Zweck. Einerseits sollen sie erkennen lassen, ob und inwieweit der Beherbergungssektor auf Nachfrageschwankungen reagiert. Zum anderen werden mit ihrer Hilfe die jeweils nur im Abstand von sechs Jahren (Stichtage: 1. Januar 1981, 1. Januar 1987 sowie 1. Januar 1993) erhobenen Bestandsdaten überprüft.

Damit wird es auch möglich, Kennziffern für die Auslastung der Beherbergungskapazität sowohl bestands- als auch angebotsbezogen zu ermitteln. Ist die "durchschnittliche Auslastung aller vorhandenen Betten" ein wichtiger (realer) Koeffizient für die längerfristige Rentabilitätsbeurteilung, so kann die "durchschnittliche Auslastung der angebotenen Betten" als Maß für den Grad kurzfristiger Angebotsanpassungen angesehen werden, die insbesondere auch durch die Gestaltung der betrieblichen Öffnungszeiten erreicht werden. Die Berechnung dieser Meßziffern bezieht Betten in Wohneinheiten ein, wird aber für diese selbst - ebensowenig wie für die Stellplatzkapazität der Campingplätze - nicht durchgeführt.

Tabellenprogramm

Daten für Campingplätze werden getrennt nachgewiesen. Alle weiteren Ergebnisse beziehen sich auf Betriebsarten, die als "Beherbergungsstätten" zusammengefaßt sind. Hauptkriterium für die Zuordnung nach der "Systematik der Wirtschaftszweige" ist das tatsächliche Leistungsangebot einer Erhebungseinheit.

Bei der Darstellung nach Gemeindegruppen ist zu berücksichtigen, daß den "Sonstigen Gemeinden" auch Großstädte sowie Erholungsorte ohne Prädikat zugeordnet werden. Da für die Daten der neuen Bundes-

länder eine Untergliederung nach Gemeindegruppen noch nicht vorliegt, werden deren Ergebnisse als Block ebenfalls der Position "Sonstige Gemeinden" zugeordnet.

Auch der Datennachweis nach Reisegebieten läßt sich zur Zeit noch nicht flächendeckend darstellen, da in zwei neuen Bundesländern eine entsprechende Abgrenzung noch nicht endgültig vorgenommen worden ist.

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird dezentral erhoben und aufbereitet. Die hierfür zuständigen Statistischen Landesämter leiten ihre Landesergebnisse für die Bundesberichterstattung an das Statistische Bundesamt weiter, geben aber gleichzeitig eigene Berichte mit regional tiefer gegliederten Daten heraus.

2. Definitionen und Begriffserläuterungen

2.1 Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Beherbergung im Reiseverkehr: Unterbringung von Personen, die sich vorübergehend an einem anderen Ort als ihrem gewöhnlichen Wohnsitz aufhalten (Reisende). Ein Aufenthalt gilt - in Anlehnung an die melderechtlichen Vorschriften²⁾ - dann als "vorübergehend", wenn er die Dauer von zwei Monaten im allgemeinen nicht überschreitet. Der vorübergehende Ortswechsel kann durch Urlaub und Freizeit aber auch durch die Wahrnehmung privater und geschäftlicher Kontakte, den Besuch von Tagungen und Fortbildungsveranstaltungen, Maßnahmen zur Wiederherstellung der Gesundheit oder sonstige Gründe veranlaßt sein.

Ankünfte: Zahl der Meldungen von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb des Berichtszeitraums, die zum vorübergehenden Aufenthalt ein Gästebett belegten.

Übernachtungen: Zahl der Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer: Der als Quotient $\frac{\text{Übernachtungen}}{\text{Ankünfte}}$ errechnete Wert gibt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste im Beherbergungsbetrieb an; sie kann rechnerisch, z.B. in Orten mit Sanatorien und Kurkrankenhäusern höher sein als die Zahl der Kalendertage des Berichtszeitraums.

Herkunftsländer: Für die Erfassung ist grundsätzlich der ständige Wohnsitz oder gewöhnliche Aufenthalt der Gäste maßgebend, nicht dagegen deren Staatsangehörigkeit (Nationalität).

Beherbergungsstätten: Betriebe, die nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, mehr als acht Gäste (im Reiseverkehr) gleichzeitig zu beherbergen. Hierzu zählen auch Unterkunftsstätten, die die Gästebewerbergung nicht gewerblich und/oder nur als Nebenzweck betreiben.

Betten und sonstige Schlafgelegenheiten: Der Bestand stellt ab auf die Normalbelegung, ohne Berücksichtigung behelfsmäßiger Schlafgelegenheiten (z.B. Schlafcouchen, Liegen, Kinderbetten), die bei Überbelegung zusätzlich zur Verfügung stehen. Das Angebot bezieht sich auf die am letzten Öffnungstag im Berichtsmonat tatsächlich angebotenen Beherbergungsmöglichkeiten.

²⁾ Siehe § 16 Abs. 1 Melderechtsrahmengesetz (MRRG) vom 16. August 1980 (BGBl. I, S. 1429 ff.).

Durchschnittliche Auslastung von Betten und sonstigen Schlafgelegenheiten: Rechnerischer Wert, der die prozentuale Inanspruchnahme der Übernachtungsmöglichkeiten (Bettentage) im Berichtszeitraum ausdrückt. Die Zahl der Bettentage wird bei der Auslastung des **Bestandes** durch Multiplikation mit der Zahl der **Kalendertage** des Berichtsmonats, bei der Auslastung des **Angebots** durch Multiplikation mit der Zahl der betrieblichen **Öffnungstage** ermittelt.

2.2 Gliederungsmerkmale

Reisegebiete: Gliederung nach nichtadministrativen Raumeinheiten, die in Zusammenarbeit mit den Statistischen Landesämtern erstellt wurde und sich im wesentlichen an die Zuständigkeitsbereiche der regionalen Fremdenverkehrsverbände und an naturräumliche Gegebenheiten anlehnt.

Gemeindegruppen: Zusammenfassung von Gemeinden (oder Gemeindeteilen) nach Arten der aufgrund landesrechtlicher Vorschriften verliehenen staatlichen Anerkennung (z.B. als Mineral- und Moorbad, Seebad, Luftkurort).

Beachte: Angaben der "Großstädte" (Gemeinden mit mindestens 100 000 Einwohnern) und der "Erholungsorte ohne Prädikat" sind in der Gruppe "Sonstige Gemeinden" enthalten.

Betriebsarten: Gruppierung der Beherbergungsstätten auf der Grundlage der Systematik der Wirtschaftszweige:

Hotels: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen ein Restaurant - auch für Passanten - vorhanden ist sowie in der Regel weitere Einrichtungen oder Räume für unterschiedliche Zwecke (Konferenzen, Seminare, Sport, Freizeit, Erholung) zur Verfügung stehen.

Gasthöfe: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen außer dem Gastraum in der Regel keine weiteren Aufenthaltsräume zur Verfügung stehen. Bei Gasthöfen übersteigt der Umsatz aus Bewirtung deutlich den aus Beherbergung.

Pensionen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Hotels garnis: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen höchstens Frühstück abgegeben wird.

Erholungs-, Ferien- und Schulungsheime: Beherbergungsstätten, die nur bestimmten Personenkreisen, z.B. Mitgliedern eines Vereins oder einer Organisation, Beschäftigten eines Unternehmens, Kindern, Müttern, Betreuten sozialer Einrichtungen zugänglich sind und in denen Speisen und Getränke nur an Hausgäste abgegeben werden.

Ferienzentren: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und nach Einrichtung und Zweckbestimmung dazu dienen, wahlweise unterschiedliche Wohn- und Aufenthaltsmöglichkeiten sowie gleichzeitig Freizeiteinrichtungen in Verbindung mit Einkaufsmöglichkeiten und persönlichen Dienstleistungen zum vorübergehenden Aufenthalt anzubieten. Als Mindestausstattung gilt das Vorhandensein von Hotelunterkunft und anderen Wohngelegenheiten (auch mit Kochgelegenheit); einer Gaststätte, von Einkaufsmöglichkeiten zur Deckung des täglichen Bedarfs und des Freizeitbedarfs sowie von Einrichtungen für persönliche Dienstleistungen, z.B. Massageeinrichtungen, Solarium, Sauna, Friseur, Tennis-, Tischtennis-, Kleingolf-, Trimm-Dich-Anlagen.

Ferienhäuser, -wohnungen: Beherbergungsstätten, die jedermann zugänglich sind und in denen Speisen

und Getränke nicht abgegeben werden, aber Kochgelegenheit vorhanden ist.

Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnliche Einrichtungen : Beherbergungsstätten, mit in der Regel einfacher Ausstattung, in denen vorwiegend Angehörige bestimmter Personenkreise, z.B. Mitglieder eines Vereins oder einer Organisation, Jugendliche, aufgenommen werden und in denen Speisen und Getränke meist nur an Hausgäste abgegeben werden.

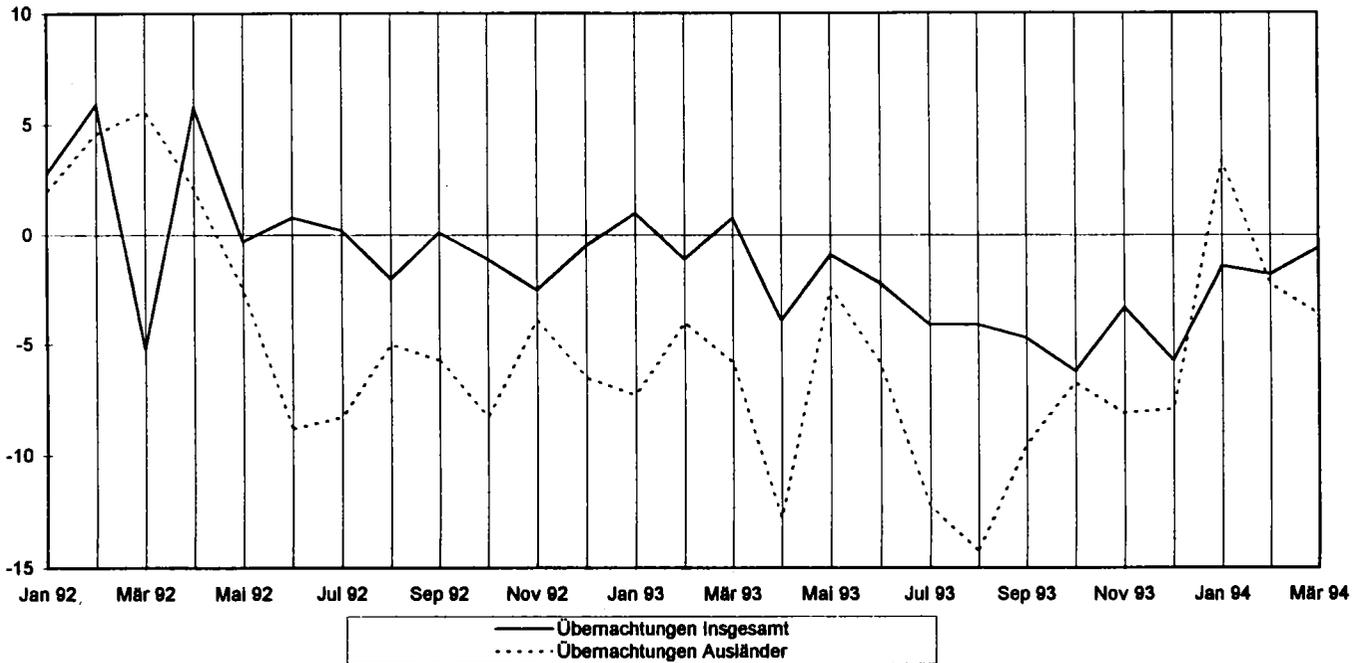
Sanatorien, Kurkrankenhäuser: Beherbergungsstätten unter ärztlicher Leitung ausschließlich oder überwiegend für Kurgäste. Als Kurgäste gelten Personen, die sich am Ort aufgrund ärztlicher Verordnung vorübergehend aufhalten mit dem Ziel der Erhaltung oder Wiederherstellung ihrer Gesundheit oder ihrer Berufs- oder Arbeitsfähigkeit und die die allgemein angebotenen Kureinrichtungen außerhalb der Beherbergungsstätte in Anspruch nehmen.

Hierzu zählen auch Kinderheilstätten, Rehabilitations- oder ähnliche Krankenhäuser (Fachabteilungen anderer Krankenhäuser).

Campingplatz: Abgegrenztes Gelände, das jedermann zum vorübergehenden Aufstellen von mitgebrachten Wohnwagen oder Zelten zugänglich ist. Die Unterscheidung zwischen Urlaubs- oder Dauercamping knüpft an die vertraglich vereinbarte Campingplatzbenutzung mit einer Dauer von höchstens zwei Monaten oder mehr als zwei Monaten an.

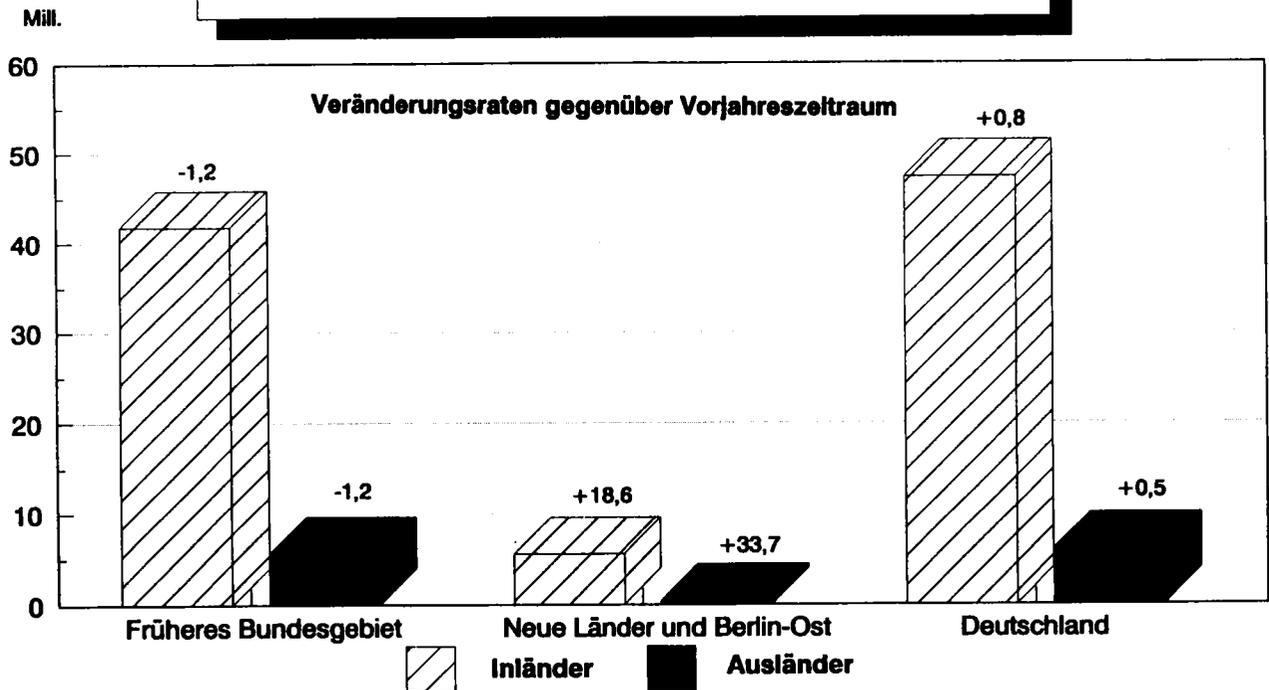
Beachte: Ergebnisdarstellungen ohne wirtschaftssystematische Untergliederung enthalten auch Angaben der Kinderheime, die je nach Zweckbestimmung entweder den Erholungs-, Ferien- und Schulungsheimen oder den Sanatorien, Kurkrankenhäusern zugerechnet werden, und der Jugendherbergen.

Früheres Bundesgebiet
Übernachtungen im Beherbergungsgewerbe
 Veränderungsrate gegenüber Vorjahresmonat



Deutschland

Übernachtungen
 von inländischen und ausländischen Gästen
 im ersten Quartal 1994



Beherbergung im März 1994:

----- Zunahme der Übernachtungen um 1 Prozent -----

Die Zahl der Gästeübernachtungen in Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Gästebetten stieg in Deutschland im März 1994 gegenüber dem Vorjahresmonat um 1 Prozent auf 20,2 Mill., wobei sich die Zahl der Übernachtungen inländischer Gäste um 2 Prozent auf 18,0 Mill. erhöhte, während bei Auslandsgästen ein Minus von 2 Prozent auf 2,2 Mill. zu verzeichnen war.

Der absolut größte Rückgang bei Übernachtungen ausländischer Gäste ergab sich für Besucher aus den Niederlanden (- 19 000/- 6 Prozent gegenüber März 1993), gefolgt von Besuchern aus den USA (- 16 000/- 6 Prozent), Schweden (- 7 000/- 10 Prozent), Belgien (- 5 000/- 8 Prozent), Polen (- 4 000/- 5 Prozent), Italien (- 4 000/- 3 Prozent), der Schweiz (- 4 000/- 4 Prozent), Frankreich (- 3 000/- 2 Prozent), Japan (- 3 000/- 3 Prozent) und Österreich (- 1 000/- 1 Prozent). Bei den Übernachtungen von Gästen aus anderen wichtigen Herkunftsländern konnten dagegen Zuwächse verbucht werden: Großbritannien und Nordirland (+ 14 000/+ 7 Prozent), Norwegen (+ 9 000/+ 33 Prozent), Dänemark (+ 3 000/ + 4 Prozent) sowie Spanien (+ 2 000/ + 4 Prozent).

Im früheren Bundesgebiet ging im März 1994 gegenüber dem Vorjahresmonat die Zahl der Übernachtungen um 1 Prozent auf 17,9 Mill. zurück, während in den neuen Bundesländern eine Steigerung um 18 Prozent auf 2,3 Mill. zu verzeichnen war.

Für die einzelnen Bundesländer wurden folgende Ergebnisse gemeldet:

Brandenburg	+ 41 Prozent
Thüringen	+ 18 Prozent
Sachsen-Anhalt	+ 17 Prozent
Mecklenburg-Vorpommern	+ 16 Prozent
Sachsen	+ 14 Prozent
Saarland	+ 13 Prozent
Schleswig-Holstein	+ 11 Prozent
Niedersachsen	+ 3 Prozent
Bayern	+ 2 Prozent
Hamburg	+ 1 Prozent
Baden-Württemberg	- 1 Prozent
Bremen	- 4 Prozent
Rheinland-Pfalz	- 5 Prozent
Nordrhein-Westfalen	- 5 Prozent
Hessen	- 6 Prozent
Berlin	- 9 Prozent

Von Januar bis März 1994 erhöhte sich in Deutschland die Zahl der Übernachtungen gegenüber dem vergleichbaren Vorjahreszeitraum um 1 Prozent und erreichte 53,3 Mill., davon entfielen auf Inländer 47,3 Mill. (+ 1 Prozent) und auf ausländische Gäste 6,0 Mill. (+ 1 Prozent).

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1994					Jan. - März 1994					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%		
Baden-Württemberg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	686 195 126 702	3,9- 2,7	2 429 457 282 716	1,1- 2,1	3,5 2,2	1 741 026 312 637	2,8- 0,2-	6 437 744 737 373	2,5- 0,3-	3,7 2,4	
Zusammen	812 897	3,0-	2 712 173	0,8-	3,3	2 053 663	2,4-	7 175 117	2,3-	3,5	
Bayern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	1 131 966 229 497	0,7 5,2	4 612 715 513 618	1,6 5,2	4,1 2,2	3 060 690 613 432	0,8- 1,1	13 059 738 1 441 129	0,3- 1,8	4,3 2,3	
Zusammen	1 361 463	1,4	5 126 333	2,0	3,8	3 674 122	0,5-	14 500 867	0,1-	3,9	
Berlin Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	178 903 58 131	10,2- 8,3-	420 504 173 888	10,9- 3,4-	2,4 3,0	495 579 133 612	2,4 1,0	1 128 309 377 467	1,9- 2,3	2,3 2,8	
Zusammen	237 034	9,7-	594 392	8,8-	2,5	629 191	2,1	1 505 776	0,9-	2,4	
Brandenburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	108 099 6 455	34,1 35,6	323 225 29 016	38,3 72,8	3,0 4,5	263 716 16 113	41,8 59,3	780 671 71 176	40,1 95,0	3,0 4,4	
Zusammen	114 554	34,2	352 241	40,6	3,1	279 829	42,7	851 847	43,5	3,0	
Bremen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	31 029 7 713	9,6- 5,9	58 581 19 804	6,6- 5,2	1,9 2,6	88 617 18 610	3,1- 4,7	159 821 52 106	3,7- 14,1	1,8 2,8	
Zusammen	38 742	6,8-	78 385	3,9-	2,0	107 227	1,8-	211 927	0,1	2,0	
Hamburg Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	146 931 39 454	5,3 10,9-	270 736 76 204	4,6 11,6-	1,8 1,9	366 256 95 468	3,8 7,1-	675 823 187 217	4,4 4,8-	1,8 2,0	
Zusammen	186 385	1,4	346 940	0,6	1,9	461 724	1,4	863 040	2,3	1,9	
Hessen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	465 653 141 631	7,4- 8,3-	1 663 136 307 480	5,3- 9,2-	3,6 2,2	1 230 677 409 000	4,4- 2,5-	4 565 112 921 909	3,4- 0,1-	3,7 2,3	
Zusammen	607 284	7,6-	1 970 616	5,9-	3,2	1 639 677	3,9-	5 487 021	2,8-	3,3	
Mecklenburg-Vorpommern Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	122 137 4 744	10,7 0,1-	378 357 14 099	15,9 16,7	3,1 3,0	293 457 11 656	11,6 6,5	928 132 34 638	19,4 23,7	3,2 3,0	
Zusammen	126 881	10,2	392 456	15,9	3,1	305 113	11,4	962 770	19,6	3,2	
Niedersachsen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	562 543 57 990	0,5- 3,9	2 006 641 147 180	2,9 3,6	3,6 2,5	1 397 552 131 274	0,5- 3,5	4 783 915 335 191	0,9 2,3	3,4 2,6	
Zusammen	620 533	0,1-	2 153 821	3,0	3,5	1 528 826	0,2-	5 119 106	1,0	3,3	
Nordrhein-Westfalen Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	781 743 149 238	7,2- 6,5-	2 410 121 368 103	3,8- 11,4-	3,1 2,5	2 129 700 407 547	3,1- 3,4-	6 459 142 1 018 102	3,5- 6,0-	3,0 2,5	
Zusammen	930 981	7,1-	2 778 224	4,9-	3,0	2 537 247	3,2-	7 477 244	3,8-	2,9	
Rheinland-Pfalz Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	247 835 56 692	8,2- 5,7-	879 692 172 638	4,5- 6,8-	3,5 3,0	617 681 163 516	4,0- 6,8-	2 207 354 499 180	4,1- 2,2-	3,6 3,1	
Zusammen	304 527	7,8-	1 052 330	4,8-	3,5	781 197	4,6-	2 706 534	3,8-	3,5	
Saarland Bundesrep. Deutschland Anderer Wohnsitz	43 546 4 875	2,8 8,6	156 245 13 235	12,1 23,4	3,6 2,7	106 961 12 153	5,1 2,4	401 740 5 579	8,7 21,6	3,8 2,7	
Zusammen	48 421	3,4	169 480	12,9	3,5	119 114	4,8	434 319	9,6	3,6	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1994					Jan. - März 1994					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- monat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahres- zeitraum		
										Anzahl	
Sechsen											
Bundesrep. Deutschland	201 918	11,5	566 963	12,4	2,8	505 974	12,2	1 515 415	13,0	3,0	
Anderer Wohnsitz	14 138	30,2	43 142	29,6	3,1	32 817	30,5	105 980	26,9	3,2	
Zusammen	216 056	12,6	610 105	13,5	2,8	538 791	13,1	1 621 395	13,8	3,0	
Sachsen-Anhalt											
Bundesrep. Deutschland	109 318	25,5	291 067	17,2	2,7	279 591	24,8	752 677	16,2	2,7	
Anderer Wohnsitz	4 766	22,8	14 532	13,5	3,1	12 384	25,0	40 482	24,9	3,3	
Zusammen	114 084	25,4	305 659	17,1	2,7	291 975	24,8	793 159	16,7	2,7	
Schleswig-Holstein											
Bundesrep. Deutschland	226 859	4,2	1 075 088	12,3	4,7	487 228	1,1	2 243 460	6,3	4,6	
Anderer Wohnsitz	18 343	10,8-	43 204	13,0-	2,4	42 067	13,2-	106 508	15,4-	2,5	
Zusammen	245 202	2,9	1 118 292	11,1	4,6	529 295	0,2-	2 349 968	5,1	4,4	
Thüringen											
Bundesrep. Deutschland	155 004	15,9	443 636	17,7	2,9	408 961	18,3	1 236 614	20,4	3,0	
Anderer Wohnsitz	6 571	13,9	18 474	22,8	2,8	16 829	33,4	50 799	44,5	3,0	
Zusammen	161 575	15,8	462 110	17,9	2,9	425 790	18,8	1 287 413	21,2	3,0	
Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	5 199 679	0,9-	17 986 164	1,6	3,5	13 473 666	0,6	47 335 667	0,8	3,5	
Anderer Wohnsitz	926 940	1,6-	2 237 393	1,9-	2,4	2 429 115	0,7-	6 011 836	0,5	2,5	
Insgesamt	6 126 619	1,0-	20 223 557	1,2	3,3	15 902 781	0,4	53 347 503	0,8	3,4	
Nachrichtlich:											
Früheres Bundesgebiet											
Bundesrep. Deutschland	4 454 394	3,2-	15 871 795	0,2-	3,6	11 589 214	1,8-	41 828 549	1,2-	3,6	
Anderer Wohnsitz	874 231	2,5-	2 070 429	3,6-	2,4	2 304 016	1,9-	5 610 702	1,2-	2,4	
Insgesamt	5 328 625	3,1-	17 942 224	0,6-	3,4	13 893 230	1,8-	47 439 251	1,2-	3,4	
Neue Länder und Berlin-Ost											
Bundesrep. Deutschland	745 285	16,0	2 114 369	17,1	2,8	1 884 452	18,5	5 507 118	18,6	2,9	
Anderer Wohnsitz	52 709	17,2	166 964	24,9	3,2	125 099	28,4	401 134	33,7	3,2	
Insgesamt	797 994	16,1	2 281 333	17,7	2,9	2 009 551	19,1	5 908 252	19,5	2,9	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	März 1994					Jan. - März 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Schleswig-Holstein										
Nordsee	55 344	9,2	404 751	9,6	7,3	95 095	0,1	755 924	2,7	7,9
Ostsee	105 005	6,0	442 180	17,2	4,2	230 178	2,5	952 734	9,2	4,1
Holsteinische Schweiz	8 735	9,1-	47 167	6,3	5,4	18 481	4,1-	109 580	9,0	5,9
Übrig. Schleswig-Holstein	76 118	3,5-	224 194	3,8	2,9	185 541	3,1-	531 730	1,0	2,9
Schleswig-Holstein zusammen	245 202	2,9	1 118 292	11,1	4,6	529 295	0,2-	2 349 968	5,1	4,4
Hamburg										
Hamburg	186 385	1,4	346 940	0,6	1,9	461 724	1,4	863 040	2,3	1,9
Niedersachsen										
Ostfriesische Inseln	38 502	6,1	306 628	11,0	8,0	59 201	2,0	501 629	4,8	8,5
Ostfriesische Küste	39 396	23,9	158 145	33,5	4,0	83 581	18,7	309 585	28,0	3,7
Ems-Hümmling	14 339	1,7-	41 261	14,3	2,9	30 831	7,2-	69 396	0,5-	2,3
Emsland-Grafschaft Bentheim	13 989	1,5-	41 052	5,0	2,9	36 580	1,0	104 230	4,1	2,8
Oldenburger Land	34 378	5,2-	82 789	1,4-	2,4	90 566	3,9-	216 480	0,2	2,4
Osnabrücker Bäderland-Dümmer	33 267	4,5-	118 018	4,7-	3,5	85 844	3,5-	309 395	4,5-	3,6
Cuxhavener Küste-Untereselbe	29 051	5,8	113 854	23,0	3,9	63 092	2,6	212 522	6,8	3,4
Bremer Umland	26 003	7,6-	49 706	3,3-	1,9	64 220	7,7-	122 659	3,6-	1,9
Steinhuder Meer	6 682	1,1-	18 671	9,7	2,8	16 361	7,1	42 095	9,8	2,6
Weserbergland-Solling	41 767	4,7-	213 461	5,7-	5,1	94 932	5,7-	539 103	5,6-	5,6
Nördl. Lüneburger Heide	58 418	1,6	185 787	1,6-	3,2	144 047	0,0	437 558	2,2-	3,0
Südl. Lüneburger Heide	28 000	0,6	82 832	1,9	3,0	65 600	1,3-	191 222	0,2-	2,9
Hannover-Hildesheim-Braunschweig	120 643	9,9	252 835	9,9	2,1	299 925	8,4	594 083	8,0	2,0
Harzvorland-Elm-Lappwald	25 632	8,9-	80 164	11,6-	3,1	64 520	7,3-	207 005	7,6-	3,2
Harz	80 286	11,2-	349 808	5,3-	4,4	257 139	3,5-	1 129 898	1,0-	4,4
Südniedersachsen	23 149	6,1-	40 433	6,1-	1,7	56 137	8,4-	95 985	9,0-	1,7
Elbufer-Draehn	7 031	18,0-	18 377	20,8-	2,6	16 250	12,4-	41 920	17,2-	2,6
Niedersachsen zusammen	620 533	0,1-	2 153 821	3,0	3,5	1 528 826	0,2-	5 119 106	1,0	3,3
Bremen										
Bremen	38 742	6,8-	78 385	3,9-	2,0	107 227	1,8-	211 927	0,1	2,0
Nordrhein-Westfalen										
Niederrhein-Ruhrland	304 356	8,2-	647 412	9,7-	2,1	835 874	4,4-	1 762 883	6,2-	2,1
Bergisches Land	81 818	7,8-	205 151	3,5-	2,5	220 357	5,2-	543 674	3,5-	2,5
Siebengebirge	71 531	11,3-	171 814	12,6-	2,4	196 057	4,3-	469 926	8,7-	2,4
Eifel	63 300	1,2-	192 080	0,5-	3,0	165 554	1,6	503 478	1,4	3,0
Sauerland	109 144	8,6-	438 284	1,3-	4,0	329 323	2,8-	1 274 900	1,2-	3,9
Siegerland	11 401	9,7-	30 334	7,1	2,7	30 520	7,2-	76 706	2,5	2,5
Wittgensteiner Land	5 728	12,6-	61 007	2,7-	10,7	16 363	7,7-	179 327	1,5-	10,6
Westfäl. Industriegebiet	84 977	7,0-	188 944	5,0-	2,2	228 456	1,3-	494 522	0,3-	2,2
Münsterland	71 119	2,0-	206 085	2,6	2,9	189 046	1,3	526 116	2,7	2,8
Teutoburger Wald	127 607	5,0-	637 113	4,5-	5,0	325 697	3,8-	1 651 712	6,8-	5,1
Nordrhein-Westfalen zusammen	930 981	7,1-	2 778 224	4,9-	3,0	2 537 247	3,2-	7 477 244	3,8-	2,9
Hessen										
Weser-Diemel-Fulda	39 395	6,4	92 419	8,1	2,3	100 107	8,6	232 931	4,7	2,3
Waldecker Land	44 191	2,9-	292 121	0,7	6,6	128 664	0,9-	858 123	0,4-	6,7
Werra-Meißner-Land	13 538	1,9-	74 901	2,1-	5,5	32 316	2,8-	192 588	4,0-	6,0
Kurhessisches Bergland	12 446	0,0	57 695	3,1	4,6	31 917	2,0-	162 558	3,9-	5,1
Waldhessen (Hersfeld-Rotenburg)	23 041	8,2-	79 510	3,7-	3,5	61 971	3,8-	224 580	2,5-	3,6
Marburg-Biedenkopf	14 085	14,1	46 411	1,0	3,3	33 434	8,5	113 183	3,4-	3,4
Lahn-Dill, Westerwald und Taunus	15 571	24,2-	41 426	17,5-	2,7	42 753	11,9-	109 854	9,9-	2,6
Westerwald-Lahn-Taunus	11 344	17,6-	35 699	4,2-	3,1	30 608	13,3-	96 129	3,8-	3,1
Vogelsberg und Wetterau	34 192	13,9-	172 345	6,7-	5,0	93 348	4,8-	480 820	3,5-	5,2
Rhön	28 854	3,5-	84 522	6,9-	2,9	73 393	4,1-	231 005	5,1-	3,1
Kinzigtal-Spessart-Südlicher Vogelsberg	22 322	8,0-	135 849	3,0-	6,1	61 520	1,6	367 132	1,5-	6,0
Main und Taunus	224 552	8,8-	497 482	11,4-	2,2	623 901	6,1-	1 428 521	4,4-	2,3
Rheingau-Taunus	46 980	7,3-	161 383	4,6-	3,4	120 621	1,1-	445 386	0,3	3,7
Odenwald-Bergstrasse-Neckartal-Ried	76 773	10,6-	198 853	11,3-	2,6	205 124	6,0-	544 211	4,8-	2,7
Hessen zusammen	607 294	7,6-	1 970 616	5,9-	3,2	1 639 677	3,9-	5 487 021	2,8-	3,3
Rheinland-Pfalz										
Rheintal	41 824	6,7-	112 185	7,5-	2,7	91 963	6,6-	259 977	6,9-	2,8
Rheinhessen	29 740	24,3-	58 640	27,2-	2,0	98 421	6,1-	185 163	8,6-	1,9

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	März 1994					Jan. - März 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Eifel/Ahr	63 061	3,0	259 461	4,3	4,1	164 604	3,6	685 856	0,8	4,2
Mosel/Saar	40 828	2,4	153 929	0,9	3,8	94 644	9,0	365 627	0,6	3,9
Hunsrück/Nahe/Glan	31 629	7,5	164 195	1,0	5,2	80 640	5,5	418 556	4,4	5,2
Westerwald/Lahn/Taunus	32 592	14,1	119 055	11,2	3,7	85 820	8,2	319 744	9,2	3,7
Pfalz	64 853	10,9	184 865	8,8	2,9	165 105	5,0	471 611	4,2	2,9
Rheinland-Pfalz zusammen	304 527	7,8	1 052 330	4,8	3,5	781 197	4,6	2 706 534	3,8	3,5
Baden-Württemberg										
Nördlicher Schwarzwald	115 123	2,3	428 025	0,9	3,7	302 259	1,7	1 150 673	3,4	3,8
Mittlerer Schwarzwald	77 902	1,5	346 958	1,7	4,5	198 211	4,9	953 390	0,9	4,8
Südlicher Schwarzwald	125 089	4,9	550 289	5,1	4,4	331 272	5,8	1 541 159	2,0	4,7
Schwarzwald zusammen	318 114	0,6	1 325 272	2,2	4,2	831 742	0,3	3 645 222	0,5	4,4
Weinland zwischen Rhein und Neckar	103 735	6,7	216 326	9,1	2,1	256 250	2,4	552 104	5,5	2,2
Neckartal-Odenwald-Madonnenländchen Taubertal	19 045	2,0	82 086	0,8	4,3	43 463	1,3	204 354	6,2	4,7
	13 988	3,5	86 861	2,7	6,2	32 925	4,4	222 000	3,5	6,7
Neckar-Hohenlohe-Schwäbischer Wald	40 061	8,6	103 473	2,7	2,6	102 867	6,3	270 019	3,8	2,6
Schwäbische Alb	108 877	11,5	256 143	9,7	2,4	273 180	8,7	653 345	9,3	2,4
Mittlerer Neckar	135 725	0,7	281 586	2,2	2,1	345 638	2,1	711 531	0,6	2,1
Neckarland-Schwaben zusammen	421 431	5,9	1 026 475	4,6	2,4	1 054 323	4,3	2 613 353	4,9	2,5
Württembergisches Allgäu-Oberschwaben	30 402	5,1	208 212	1,4	6,8	76 530	4,6	565 210	2,2	7,4
Bodensee	38 159	2,3	129 150	3,3	3,4	79 829	2,0	290 585	0,1	3,6
Hegau	4 791	5,7	23 064	10,0	4,8	11 239	4,9	60 747	4,4	5,4
Bodensee-Oberschwaben zusammen	73 352	0,7	360 426	0,4	4,9	167 598	3,4	916 542	1,6	5,5
Baden-Württemberg zusammen	812 897	3,0	2 712 173	0,8	3,3	2 053 663	2,4	7 175 117	2,3	3,5
Bayern										
Rhön	27 729	0,8	217 643	2,4	7,8	69 017	2,3	575 054	0,5	8,3
Frankenwald	9 449	22,2	49 724	6,4	5,3	27 956	10,4	126 927	9,7	4,5
Spessart	13 229	13,1	32 241	6,7	2,4	36 415	7,1	83 291	7,3	2,3
Würzburg mit Umgebung	27 223	0,1	46 409	3,7	1,7	69 474	3,1	117 964	1,0	1,7
Steigerwald	6 880	12,4	9 210	11,4	1,3	16 136	2,7	22 044	2,7	1,4
Fränkische Schweiz	7 043	10,8	21 748	13,4	3,1	16 193	3,5	48 920	0,1	3,0
Fichtelgebirge m. Steinwald	15 450	15,5	54 615	12,8	3,5	44 122	10,5	178 585	8,8	4,0
Nürnberg mit Umgebung	101 874	2,2	199 089	1,5	2,0	249 960	3,0	504 941	3,4	2,0
Oberpfälzer Wald	9 828	5,0	40 107	20,4	4,1	27 698	7,5	116 787	13,5	4,2
Oberes Altmühltal	9 208	18,5	21 186	16,4	2,3	24 022	5,6	51 334	3,7	2,1
Unteres Altmühltal	12 559	0,0	23 171	7,8	1,8	30 949	8,1	57 689	12,1	1,9
Bayerischer Wald	59 905	11,5	425 163	9,7	7,1	227 565	3,4	1 658 743	5,0	7,3
Augsburg mit Umgebung	22 825	15,0	43 725	14,5	1,9	60 313	8,8	114 990	9,4	1,9
München mit Umgebung	273 531	3,8	543 785	0,6	2,0	672 156	3,9	1 367 866	8,1	2,0
Ammersee- und Würmseegebiet	12 781	3,6	56 332	7,4	4,4	31 812	5,7	142 626	6,8	4,5
Bodensee-Gebiet	6 889	9,5	14 948	15,8	2,2	13 458	4,7	26 060	2,9	1,9
Westallgäu	5 572	46,7	61 028	65,5	11,0	16 879	19,6	181 638	34,9	10,8
Allgäuer Alpenvorland	9 331	4,2	33 283	10,6	3,6	27 310	2,9	101 612	7,3	3,7
Staffelsee mit Ammerhügelland	8 205	1,8	54 228	1,7	6,6	21 191	10,3	138 053	6,9	6,5
Inn-, Mangfallgebiet	18 200	0,2	88 574	3,0	4,9	52 568	3,6	225 071	4,6	4,3
Chiemsee mit Umgebung	10 123	0,2	77 140	2,7	7,6	25 715	3,2	209 319	3,0	8,1
Salzach-Hügelland	5 591	9,7	18 523	15,2	3,3	15 385	14,5	50 288	18,4	3,3
Oberallgäu	59 688	12,9	500 757	9,8	8,4	192 675	5,2	1 509 873	3,1	7,8
Ostallgäu	22 507	16,2	134 715	13,2	6,0	65 155	5,7	420 450	1,1	6,5
Waldenfelder Land mit Ammergau	32 354	2,5	201 096	1,0	6,2	106 966	3,3	676 013	2,5	6,3
Kochel- und Walchensee mit Umgebung	5 789	7,8	26 492	6,6	4,6	13 308	6,9	68 860	3,8	5,2
Iserwinkel	8 462	1,8	79 602	4,3	9,4	24 987	1,8	222 929	1,6	8,9
Tegernsee-Gebiet	14 296	1,6	102 515	11,6	7,2	40 473	4,2	304 860	9,5	7,5
Schliersee-Gebiet	9 374	3,9	51 713	8,2	5,5	34 702	11,3	173 269	0,1	5,0
Ober-Inntal	5 474	1,4	16 429	0,5	3,0	16 964	0,1	56 987	2,0	3,4
Chiemgauer Alpen	24 521	16,6	209 103	14,5	8,5	92 921	3,8	727 040	5,0	7,8
Berchtesgadener Alpen mit Reichenhaller Land	19 956	3,6	163 832	5,1	8,2	63 438	0,6	504 330	3,6	7,9
Übriges Bayern	485 616	1,8	1 508 207	0,3	3,1	1 246 245	0,8	3 736 454	0,6	3,0
Bayern zusammen	1 361 463	1,4	5 126 333	2,0	3,8	3 674 122	0,5	14 500 867	0,1	3,9
Saarland										
Nordsaarland	11 207	1,5	58 389	19,2	5,2	26 612	5,0	148 660	16,3	5,6
Bliesgau	1 080	0,5	17 927	1,3	16,6	2 730	5,0	51 700	0,8	18,9
Übriges Saarland	36 134	4,1	23 164	12,4	2,6	89 772	4,7	233 959	8,1	2,6
Saarland zusammen	48 421	3,4	139 480	12,9	3,5	119 114	4,8	434 319	9,6	3,6

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.2 Nach Reisegebieten

Reisegebiet	März 1994					Jan. - März 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Berlin	237 034	9,7-	594 392	8,8-	2,5	629 191	2,1	1 505 776	0,9-	2,4
Brandenburg										
Prignitz	4 810	40,7	16 912	33,7	3,5	12 429	48,7	46 352	37,2	3,7
Uckermark	6 186	18,2	26 951	20,1	4,4	15 344	16,7	64 663	22,0	4,2
Havelland	24 586	33,9	71 924	38,4	2,9	61 499	37,3	180 236	29,8	2,9
Fläming	4 017	36,8	12 272	78,2	3,1	10 020	39,7	26 470	60,3	2,6
Ruppiner Schweiz	8 445	2,7	21 853	8,5	2,6	20 512	32,3	55 400	25,8	2,7
Barnim-Oderbruch-Märkische Schweiz-Schorfheide	19 549	60,0	68 129	58,7	3,5	43 857	66,9	146 679	68,5	3,3
Südliche Märkische Seenlandschaft	12 364	73,9	38 956	81,3	3,2	29 730	93,9	94 356	96,4	3,2
Beeskow-Storkower Land, Scharmützeisee	14 189	2,1-	41 043	4,1	2,9	36 513	10,3	105 601	16,2	2,9
Spreewald-Niederlausitz	20 426	52,4	54 201	66,3	2,7	49 925	53,9	132 090	62,3	2,6
Brandenburg zusammen	114 554	34,2	352 241	40,6	3,1	279 829	42,7	851 847	43,5	3,0
Mecklenburg-Vorpommern	126 881	10,2	392 456	15,9	3,1	305 113	11,4	962 770	19,6	3,2
Sachsen										
Stadt Dresden	45 631	19,4	92 850	20,7	2,0	107 436	21,8	215 782	18,9	2,0
Stadt Chemnitz	9 813	3,3-	20 110	24,7-	2,0	25 390	3,5	50 103	21,8-	2,0
Stadt Leipzig	35 977	2,0	83 286	1,9	2,3	85 404	2,1	203 273	4,6	2,4
Oberlausitz-Niederschlesien	22 640	14,2	63 919	17,5	2,8	57 500	20,2	167 651	14,7	2,9
Sächsische Schweiz	14 622	17,9	63 138	29,8	4,3	31 132	10,6	154 056	30,0	4,9
Sächsisches Elbland	15 334	12,5	40 645	23,3	2,7	38 229	15,6	105 399	29,4	2,8
Erzgebirge	39 310	12,3	117 722	11,7	3,0	110 464	8,5	371 488	12,6	3,4
Mittelsachsen	15 992	25,8	53 846	20,3	3,4	36 174	23,2	133 462	17,3	3,7
Westachsen	5 795	45,7	13 804	50,7	2,4	14 848	40,7	35 277	41,3	2,4
Vogtland	10 942	1,9	60 785	6,8	5,6	32 214	10,9	184 904	8,8	5,7
Sachsen zusammen	216 056	12,6	610 105	13,5	2,8	538 791	13,1	1 621 395	13,8	3,0
Sachsen-Anhalt										
Harz und Harzvorland	30 794	5,3	77 563	5,5	2,5	82 524	0,9	211 346	1,1-	2,6
Halle, Saale, Unstrut	31 689	36,4	86 779	19,1	2,7	78 099	36,5	218 239	22,3	2,8
Anhalt-Wittenberg	21 575	94,8	57 189	71,8	2,7	53 819	96,9	139 567	66,3	2,6
Magdeburg, Elbe-Börde-Heide	21 096	6,3	60 767	12,0	2,9	55 809	14,7	166 434	23,6	3,0
Altmark	8 930	18,0	23 361	14,0-	2,6	21 724	15,2	57 573	16,8-	2,7
Sachsen-Anhalt zusammen	114 084	25,4	305 659	17,1	2,7	291 975	24,8	793 159	16,7	2,7
Thüringen	161 575	15,8	462 110	17,9	2,9	425 790	18,8	1 287 413	21,2	3,0
Bundesgebiet	6 126 619	1,0-	20 223 557	1,2	3,3	15 902 781	0,4	53 347 503	0,8	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart -	März 1994					Jan. - März 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Deutschland										
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	2 612 566	3,8-	5 532 791	3,7-	2,1	6 903 887	0,7-	14 949 929	1,4-	2,2
Anderer Wohnsitz	610 529	1,1-	1 278 235	1,8-	2,1	1 573 798	1,1	3 361 649	2,8	2,1
Zusammen	3 223 095	3,3-	6 811 026	3,4-	2,1	8 477 685	0,4-	18 311 578	0,7-	2,2
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	510 740	2,7-	1 135 048	4,5-	2,2	1 329 067	2,2-	3 101 217	4,7-	2,3
Anderer Wohnsitz	63 544	1,8-	157 792	2,9-	2,5	174 471	4,9-	431 519	4,7-	2,5
Zusammen	574 284	2,6-	1 292 840	4,3-	2,3	1 503 538	2,5-	3 532 736	4,7-	2,3
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	191 032	6,0	834 796	2,0	4,4	501 105	6,3	2 155 083	0,5-	4,3
Anderer Wohnsitz	17 011	6,2-	59 959	11,1-	3,5	47 660	2,8-	172 908	4,7-	3,6
Zusammen	208 043	4,9	894 755	1,0	4,3	548 765	5,4	2 327 991	0,9-	4,2
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	681 697	2,5-	1 823 113	3,7-	2,7	1 805 336	1,0-	4 936 673	2,5-	2,7
Anderer Wohnsitz	161 592	1,9-	407 236	0,4-	2,5	408 921	3,7-	1 041 448	2,1-	2,5
Zusammen	843 289	2,4-	2 230 349	3,1-	2,6	2 214 257	1,5-	5 978 121	2,4-	2,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	3 996 035	3,0-	9 325 748	3,3-	2,3	10 539 395	0,6-	25 142 902	2,0-	2,4
Anderer Wohnsitz	852 676	1,4-	1 903 222	1,9-	2,2	2 204 850	0,4-	5 007 524	0,8	2,3
Zusammen	4 848 711	2,7-	11 228 970	3,1-	2,3	12 744 245	0,6-	30 150 426	1,5-	2,4
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	491 224	0,1	2 005 713	3,5	4,1	1 264 671	3,4	4 899 507	2,5	3,9
Anderer Wohnsitz	12 249	12,9	74 743	6,5	6,1	29 417	0,2-	199 280	3,4	6,8
Zusammen	503 473	0,4	2 080 456	3,6	4,1	1 294 088	3,3	5 098 787	2,5	3,9
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	52 990	37,5	256 109	35,0	4,8	121 586	23,0	579 068	21,2	4,8
Anderer Wohnsitz	13 293	8,4-	77 431	5,0-	5,8	59 306	9,8-	271 514	0,1-	4,6
Zusammen	66 283	24,9	333 540	23,0	5,0	180 892	9,9	850 582	13,4	4,7
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	174 258	20,4	1 332 718	22,0	7,6	439 133	7,9	3 415 669	8,6	7,8
Anderer Wohnsitz	10 241	12,0-	90 032	0,5-	8,8	47 586	0,7-	297 693	1,4-	6,3
Zusammen	184 499	18,0	1 422 750	20,3	7,7	486 719	7,0	3 713 362	7,7	7,6
Hütten, Jugendherbergen, jugenderbergsähnli. Einr.										
Bundesrep. Deutschland	326 012	10,1	874 019	12,0	2,7	686 127	7,2	1 818 241	6,9	2,7
Anderer Wohnsitz	37 712	2,2-	80 136	0,7	2,1	85 315	0,1-	189 687	3,0	2,2
Zusammen	363 724	8,7	954 155	11,0	2,6	771 442	6,4	2 007 928	6,5	2,6
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	1 044 484	7,7	4 468 559	11,7	4,3	2 511 517	6,0	10 712 485	6,0	4,3
Anderer Wohnsitz	73 495	2,8-	322 342	0,2	4,4	221 624	3,0-	958 154	0,8	4,3
Zusammen	1 117 979	6,9	4 790 901	10,9	4,3	2 733 141	5,2	11 670 639	5,5	4,3
Sanatorien, Kurkrankenh.										
Bundesrep. Deutschland	159 160	2,7	4 191 857	3,2	26,3	422 754	1,8	11 480 280	2,4	27,2
Anderer Wohnsitz	769	30,8-	11 829	40,4-	15,4	2 641	18,3-	46 158	20,3-	17,5
Zusammen	159 929	2,5	4 203 686	3,0	26,3	425 395	1,7	11 526 438	2,3	27,1
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	5 199 679	0,9-	17 986 164	1,6	3,5	13 473 666	0,6	47 335 667	0,6	3,5
Anderer Wohnsitz	926 940	1,6-	2 237 993	1,9-	2,4	2 429 115	0,7-	6 011 836	0,5	2,5
Insgesamt	6 126 619	1,0-	20 223 557	1,2	3,3	15 902 781	0,4	53 347 503	0,8	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1994					Jan. - März 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Früheres Bundesgebiet										
Hotels										
Bundesrep. Deutschland	2 189 998	6,0-	4 676 428	5,4-	2,1	5 800 720	3,2-	12 636 488	3,3-	2,2
Anderer Wohnsitz	571 193	2,1-	1 175 931	3,3-	2,1	1 479 554	0,3-	3 116 426	0,8	2,1
Zusammen	2 761 191	5,2-	5 852 359	5,0-	2,1	7 280 274	2,6-	15 752 914	2,5-	2,2
Gasthöfe										
Bundesrep. Deutschland	457 918	4,1-	1 017 197	6,5-	2,2	1 185 762	4,2-	2 782 998	7,0-	2,3
Anderer Wohnsitz	61 355	2,1-	149 891	4,7-	2,4	169 478	5,4-	412 448	6,2-	2,4
Zusammen	519 273	3,9-	1 167 088	6,3-	2,2	1 355 240	4,4-	3 195 446	6,9-	2,4
Pensionen										
Bundesrep. Deutschland	147 688	0,3-	712 653	1,8-	4,8	388 691	0,2	1 832 088	4,5-	4,7
Anderer Wohnsitz	15 273	10,8-	52 311	16,4-	3,4	43 314	7,1-	151 770	10,5-	3,5
Zusammen	162 961	1,4-	764 964	2,9-	4,7	432 005	0,6-	1 983 858	5,0-	4,6
Hotels garnis										
Bundesrep. Deutschland	609 177	5,2-	1 617 207	6,3-	2,7	1 625 719	3,3-	4 426 866	4,4-	2,7
Anderer Wohnsitz	156 324	2,8-	383 162	2,4-	2,5	397 080	4,4-	984 350	4,1-	2,5
Zusammen	765 501	4,7-	2 000 369	5,6-	2,6	2 022 799	3,5-	5 411 216	4,3-	2,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	3 404 781	5,4-	8 023 485	5,4-	2,4	9 000 892	3,2-	21 678 440	4,1-	2,4
Anderer Wohnsitz	804 145	2,4-	1 761 295	3,7-	2,2	2 089 426	1,7-	4 664 994	1,3-	2,2
Zusammen	4 208 926	4,8-	9 784 780	5,1-	2,3	11 090 318	2,9-	26 343 434	3,6-	2,4
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime										
Bundesrep. Deutschland	439 656	2,3-	1 845 542	2,8	4,2	1 139 336	1,1	4 497 628	1,2	3,9
Anderer Wohnsitz	11 588	11,5	68 214	1,5	5,9	28 061	0,9-	184 463	1,0-	6,6
Zusammen	451 244	2,0-	1 913 756	2,7	4,2	1 167 397	1,1	4 682 091	1,2	4,0
Ferienzentren										
Bundesrep. Deutschland	46 045	36,1	227 543	36,7	4,9	107 660	23,6	518 816	21,9	4,8
Anderer Wohnsitz	13 051	9,1-	75 790	6,4-	5,8	58 814	10,1-	268 449	0,8-	4,6
Zusammen	59 096	22,6	303 333	22,6	5,1	166 474	9,1	787 265	13,1	4,7
Ferienhäuser, -wohnungen										
Bundesrep. Deutschland	165 848	20,2	1 290 879	22,7	7,8	417 022	7,9	3 304 693	9,2	7,9
Anderer Wohnsitz	9 781	12,7-	83 849	5,4-	8,6	46 379	1,6-	284 223	4,8-	6,1
Zusammen	175 629	17,7	1 374 728	20,5	7,8	463 401	6,8	3 588 916	7,9	7,7
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.										
Bundesrep. Deutschland	252 132	6,8	664 875	11,1	2,6	539 621	5,3	1 372 779	4,9	2,5
Anderer Wohnsitz	34 965	1,9-	71 560	0,7	2,0	78 896	0,9-	168 442	2,6	2,1
Zusammen	287 097	5,7	736 435	10,0	2,6	618 517	4,4	1 541 221	4,6	2,5
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen										
Bundesrep. Deutschland	903 681	5,3	4 028 839	11,5	4,5	2 203 639	4,3	9 693 916	5,3	4,4
Anderer Wohnsitz	69 385	3,1-	299 413	2,8-	4,3	212 150	3,8-	905 577	1,5-	4,3
Zusammen	973 066	4,7	4 328 252	10,4	4,4	2 415 789	3,5	10 599 493	4,7	4,4
Sanatorien, Kurkrankenh.										
Bundesrep. Deutschland	145 932	0,1-	3 819 471	0,3	26,2	384 683	0,8-	10 456 193	0,6-	27,2
Anderer Wohnsitz	701	17,2-	9 721	17,6-	13,9	2 440	1,7	40 131	20,4	16,4
Zusammen	146 633	0,2-	3 829 192	0,3	26,1	387 123	0,8-	10 496 324	0,5-	27,1
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 454 394	3,2-	15 871 795	0,2-	3,6	11 589 214	1,8-	41 828 549	1,2-	3,6
Anderer Wohnsitz	874 231	2,5-	2 070 429	3,6-	2,4	2 304 016	1,9-	5 610 702	1,2-	2,4
Insgesamt	5 328 625	3,1-	17 942 224	0,6-	3,4	13 893 230	1,8-	47 439 251	1,2-	3,4

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.3 Nach Betriebsarten und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebsart - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1994					Jan. - Mär. 1994					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Neue Länder und Berlin-Ost											
Hotels											
Bundesrep. Deutschland	422 568	9,5	856 363	6,6	2,0	1 103 167	15,1	2 313 441	10,2	2,1	
Anderer Wohnsitz	39 336	16,1	102 304	19,8	2,6	94 244	29,9	245 223	35,6	2,6	
Zusammen	461 904	10,0	958 667	7,9	2,1	1 197 411	16,1	2 558 664	12,2	2,1	
Gasthöfe											
Bundesrep. Deutschland	52 822	11,2	117 851	17,0	2,2	143 305	18,0	318 219	20,7	2,2	
Anderer Wohnsitz	2 189	8,9	7 901	52,7	3,6	4 993	12,6	19 071	44,8	3,8	
Zusammen	55 011	11,1	125 752	18,7	2,3	148 298	17,9	337 290	21,9	2,3	
Pensionen											
Bundesrep. Deutschland	43 344	35,1	122 143	31,2	2,8	112 414	34,6	322 995	29,7	2,9	
Anderer Wohnsitz	1 738	73,3	7 648	55,5	4,4	4 346	79,1	21 138	78,6	4,9	
Zusammen	45 082	36,2	129 791	32,4	2,9	116 760	35,9	344 133	31,9	2,9	
Hotels garnis											
Bundesrep. Deutschland	72 520	28,9	205 906	23,5	2,8	179 617	25,4	509 807	17,3	2,8	
Anderer Wohnsitz	5 268	36,8	24 074	47,8	4,6	11 841	29,6	57 098	50,8	4,8	
Zusammen	77 788	29,4	229 980	25,7	3,0	191 458	25,6	566 905	20,0	3,0	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	591 254	13,3	1 302 263	11,9	2,2	1 538 503	17,7	3 464 462	13,7	2,3	
Anderer Wohnsitz	48 531	19,1	141 927	27,0	2,9	115 424	30,3	342 530	40,6	3,0	
Zusammen	639 785	13,7	1 444 190	13,2	2,3	1 653 927	18,5	3 806 992	15,7	2,3	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime											
Bundesrep. Deutschland	51 568	27,2	160 171	13,4	3,1	125 335	29,7	401 879	18,6	3,2	
Anderer Wohnsitz	661	43,7	6 529	122,5	9,9	1 356	16,4	14 797	128,8	10,9	
Zusammen	52 229	27,4	166 700	15,6	3,2	126 691	29,6	416 676	20,6	3,3	
Ferienzentren											
Bundesrep. Deutschland	6 945	47,8	28 566	23,2	4,1	13 926	18,2	60 252	15,2	4,3	
Anderer Wohnsitz	242	60,3	1 641	213,2	6,8	492	56,2	3 065	151,4	6,2	
Zusammen	7 187	48,2	30 207	27,4	4,2	14 418	19,2	63 317	18,3	4,4	
Ferienhäuser, -wohnungen											
Bundesrep. Deutschland	8 410	24,9	41 839	4,8	5,0	22 111	8,4	110 976	6,9-	5,0	
Anderer Wohnsitz	460	7,5	6 183	228,7	13,4	1 207	51,8	13 470	276,0	11,2	
Zusammen	8 870	23,9	48 022	14,8	5,4	23 318	10,0	124 446	1,3	5,3	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.											
Bundesrep. Deutschland	73 880	23,3	209 144	15,0	2,8	146 506	15,2	445 462	13,5	3,0	
Anderer Wohnsitz	2 747	6,5-	8 576	0,8	3,1	6 419	10,8	21 245	6,0	3,3	
Zusammen	76 627	21,9	217 720	14,4	2,8	152 925	15,0	466 707	13,2	3,1	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen											
Bundesrep. Deutschland	140 803	25,8	439 720	13,8	3,1	307 878	20,3	1 018 569	12,8	3,3	
Anderer Wohnsitz	4 110	3,3	22 929	65,5	5,6	9 474	17,4	52 577	67,9	5,5	
Zusammen	144 913	25,1	462 649	15,6	3,2	317 352	20,2	1 071 146	14,7	3,4	
Sanatorien, Kurkrankenh.											
Bundesrep. Deutschland	13 228	48,9	372 386	45,8	28,2	38 071	40,1	1 024 087	47,5	26,9	
Anderer Wohnsitz	68	74,2-	2 108	73,8-	31,0	201	75,9-	6 027	75,9-	30,0	
Zusammen	13 296	45,4	374 494	42,2	28,2	38 272	36,7	1 030 114	43,2	26,9	
Betriebe zusammen											
Bundesrep. Deutschland	745 285	16,0	2 114 369	17,1	2,8	1 884 452	18,5	5 507 118	18,6	2,9	
Anderer Wohnsitz	52 709	17,2	166 964	24,9	3,2	125 099	28,4	401 134	33,7	3,2	
Insgesamt	797 994	16,1	2 281 333	17,7	2,9	2 009 551	19,1	5 908 252	19,5	2,9	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1994					Jan. - März 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Deutschland										
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	63 795	1,0-	240 768	0,0	3,8	168 405	3,0-	686 786	1,3	4,1
Anderer Wohnsitz	5 699	9,7-	21 889	1,6	3,8	15 993	14,6-	62 823	4,8-	3,9
Zusammen	69 494	1,8-	262 657	0,1	3,8	184 398	4,1-	749 609	0,7	4,1
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	112 621	1,3	394 462	3,3	3,5	296 902	1,1-	1 063 243	1,1-	3,6
Anderer Wohnsitz	10 428	4,6-	32 574	5,1-	3,1	29 421	4,2-	92 389	8,8-	3,1
Zusammen	123 049	0,8	427 036	2,6	3,5	325 323	1,4-	1 155 632	1,7-	3,6
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	207 448	2,1	653 675	3,2	3,2	543 820	0,9	1 758 237	0,3-	3,2
Anderer Wohnsitz	20 486	4,0-	63 020	6,3-	3,1	56 497	4,7-	176 747	4,5-	3,1
Zusammen	227 934	1,6	716 695	2,3	3,1	600 317	0,3	1 934 984	0,7-	3,2
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	452 306	1,5-	1 324 857	1,6-	2,9	1 189 138	1,1-	3 549 679	2,8-	3,0
Anderer Wohnsitz	48 148	7,6-	137 731	9,6-	2,9	132 496	6,7-	382 792	7,0-	2,9
Zusammen	500 454	2,1-	1 462 588	2,4-	2,9	1 321 634	1,7-	3 932 471	3,2-	3,0
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	2 005 106	2,9-	5 789 066	1,0-	2,9	5 188 230	1,1-	14 879 056	1,3-	2,9
Anderer Wohnsitz	265 062	5,1-	652 279	2,7-	2,5	704 805	4,5-	1 773 638	1,2-	2,5
Zusammen	2 270 168	3,2-	6 441 345	1,2-	2,8	5 893 035	1,5-	16 652 694	1,3-	2,8
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	1 370 292	0,6	5 633 433	2,1	4,1	3 511 681	2,8	14 743 470	1,6	4,2
Anderer Wohnsitz	240 552	0,3-	547 173	1,4	2,3	601 773	0,7	1 402 897	1,8	2,3
Zusammen	1 610 844	0,4	6 180 606	2,1	3,8	4 113 454	2,5	16 146 367	1,6	3,9
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	603 711	2,2	2 506 931	8,8	4,2	1 554 359	5,3	6 653 186	7,4	4,3
Anderer Wohnsitz	170 032	6,6	375 445	6,3	2,2	425 554	8,9	959 545	9,7	2,3
Zusammen	773 743	3,1	2 882 376	8,5	3,7	1 979 913	6,1	7 612 731	7,7	3,8
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	270 923	9,7-	951 357	7,2-	3,5	742 372	7,0-	2 733 495	6,3-	3,7
Anderer Wohnsitz	108 405	3,7-	242 916	13,7-	2,2	287 409	0,9-	676 804	2,4-	2,4
Zusammen	379 328	8,1-	1 194 273	8,6-	3,1	1 029 781	5,4-	3 410 299	5,6-	3,3
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	113 477	29,5	491 615	19,8	4,3	279 759	15,6	1 268 515	14,4	4,5
Anderer Wohnsitz	58 128	0,3-	164 366	1,9	2,8	175 167	2,1-	484 201	2,2	2,8
Zusammen	171 605	17,6	655 981	14,7	3,8	454 926	8,1	1 752 716	10,7	3,9
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	5 199 679	0,9-	17 986 164	1,6	3,5	13 473 666	0,6	47 335 667	0,8	3,5
Anderer Wohnsitz	926 940	1,6-	2 237 393	1,9-	2,4	2 429 115	0,7-	6 011 836	0,5	2,5
Insgesamt	6 126 619	1,0-	20 223 557	1,2	3,3	15 902 781	0,4	53 347 503	0,8	3,4

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten	März 1994					Jan. - März 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Früheres Bundesgebiet										
Betriebe zusammen										
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	52 436	7,1-	213 921	4,0-	4,1	140 168	9,0-	617 638	2,0-	4,4
Anderer Wohnsitz	5 195	14,4-	20 384	2,2-	3,9	14 991	17,4-	59 189	8,0-	3,9
Zusammen	57 631	7,9-	234 305	3,8-	4,1	155 159	9,8-	676 827	2,6-	4,4
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	96 862	3,1-	356 564	0,4-	3,7	255 872	4,9-	964 683	4,1-	3,8
Anderer Wohnsitz	9 987	5,9-	30 921	7,6-	3,1	28 271	5,5-	88 096	11,2-	3,1
Zusammen	106 849	3,4-	387 485	1,0-	3,6	284 143	5,0-	1 052 779	4,7-	3,7
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	179 825	1,8-	592 264	0,5	3,3	469 927	3,4-	1 590 444	3,3-	3,4
Anderer Wohnsitz	19 382	5,7-	58 524	9,5-	3,0	53 793	5,7-	165 097	7,4-	3,1
Zusammen	199 207	2,2-	650 788	0,5-	3,3	523 720	3,7-	1 755 541	3,7-	3,4
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	390 468	5,5-	1 186 554	4,3-	3,0	1 025 560	5,1-	3 171 917	5,5-	3,1
Anderer Wohnsitz	45 929	9,2-	129 815	12,1-	2,8	126 898	8,2-	361 782	9,1-	2,9
Zusammen	436 397	5,9-	1 316 369	5,1-	3,0	1 152 458	5,4-	3 533 699	5,9-	3,1
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	1 738 864	5,5-	5 119 694	3,0-	2,9	4 513 474	3,5-	13 152 862	3,3-	2,9
Anderer Wohnsitz	252 860	6,4-	611 202	4,6-	2,4	673 123	6,2-	1 663 455	3,6-	2,5
Zusammen	1 991 724	5,6-	5 730 896	3,2-	2,9	5 186 597	3,9-	14 816 317	3,4-	2,9
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	1 197 887	2,5-	5 019 521	0,2-	4,2	3 093 869	0,1	13 169 991	0,6-	4,3
Anderer Wohnsitz	230 554	0,4-	513 847	1,6	2,2	577 589	0,1	1 321 454	1,4	2,3
Zusammen	1 428 441	2,2-	5 533 368	0,0	3,9	3 671 458	0,1	14 491 445	0,4-	3,9
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	500 931	0,6-	2 174 271	6,0	4,3	1 309 361	3,1	5 825 543	4,7	4,4
Anderer Wohnsitz	157 499	3,8	334 036	0,6	2,1	399 893	6,9	874 515	5,7	2,2
Zusammen	658 430	0,4	2 508 307	5,2	3,8	1 709 254	4,0	6 700 058	4,8	3,9
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	199 530	3,7-	766 124	1,0-	3,8	540 317	5,0-	2 169 089	4,2-	4,0
Anderer Wohnsitz	97 996	3,1-	216 886	14,3-	2,2	262 746	1,0-	614 145	2,9-	2,3
Zusammen	297 526	3,5-	983 010	4,3-	3,3	803 063	3,8-	2 783 234	3,9-	3,5
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	97 591	39,5	442 882	22,4	4,5	240 666	19,7	1 166 382	16,8	4,8
Anderer Wohnsitz	54 829	0,9	154 814	3,6	2,8	166 712	2,7-	462 969	2,6	2,8
Zusammen	152 420	22,6	597 696	16,9	3,9	407 378	9,4	1 629 351	12,4	4,0
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 454 394	3,2-	15 871 795	0,2-	3,6	11 589 214	1,8-	41 828 549	1,2-	3,6
Anderer Wohnsitz	874 231	2,5-	2 070 429	3,6-	2,4	2 304 016	1,9-	5 610 702	1,2-	2,4
Insgesamt	5 328 625	3,1-	17 942 224	0,6-	3,4	13 893 230	1,8-	47 439 251	1,2-	3,4

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.4 Nach Betriebsgrößenklassen *) und zusammengefaßten Gästegruppen

Betriebe mit ... bis ... Gästebetten - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1994					Jan. - Mär. 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Neue Länder und Berlin-Ost										
9 - 11										
Bundesrep. Deutschland	11 359	42,7	26 847	49,5	2,4	28 237	44,2	69 148	44,1	2,4
Anderer Wohnsitz	504	109,1	1 505	117,8	3,0	1 002	69,5	3 634	120,4	3,6
Zusammen	11 863	44,7	28 352	52,0	2,4	29 239	45,0	72 782	46,6	2,5
12 - 14										
Bundesrep. Deutschland	15 759	41,0	37 898	59,9	2,4	40 030	33,6	98 560	43,6	2,5
Anderer Wohnsitz	441	36,5	1 653	87,4	3,7	1 150	43,9	4 233	98,8	3,7
Zusammen	16 200	40,9	39 551	60,9	2,4	41 180	33,8	102 853	45,3	2,5
15 - 19										
Bundesrep. Deutschland	27 623	38,7	61 411	40,1	2,2	73 893	40,8	167 793	42,5	2,3
Anderer Wohnsitz	1 104	41,7	4 496	70,0	4,1	2 704	22,1	11 650	75,7	4,3
Zusammen	28 727	38,8	65 907	41,8	2,3	76 597	40,1	179 443	44,3	2,3
20 - 29										
Bundesrep. Deutschland	61 838	34,9	138 303	30,1	2,2	163 578	34,2	377 762	27,8	2,3
Anderer Wohnsitz	2 219	45,3	7 916	69,0	3,6	5 598	52,5	21 010	56,1	3,8
Zusammen	64 057	35,2	146 219	31,8	2,3	169 176	34,8	398 772	29,0	2,4
30 - 99										
Bundesrep. Deutschland	266 242	17,8	669 372	17,0	2,5	674 756	19,4	1 726 194	17,8	2,6
Anderer Wohnsitz	12 202	34,5	41 077	38,6	3,4	31 682	54,2	110 183	59,9	3,5
Zusammen	278 444	18,5	710 449	18,1	2,6	706 438	20,6	1 836 377	19,7	2,6
100 - 249										
Bundesrep. Deutschland	172 405	28,4	613 912	25,7	3,6	417 812	28,6	1 573 479	25,1	3,8
Anderer Wohnsitz	9 998	2,1	33 326	0,7-	3,3	24 184	16,9	81 443	7,3	3,4
Zusammen	182 403	26,6	647 238	24,0	3,5	441 996	27,9	1 654 922	24,1	3,7
250 - 499										
Bundesrep. Deutschland	102 780	18,5	332 660	31,7	3,2	244 898	18,8	827 643	31,9	3,4
Anderer Wohnsitz	12 533	60,5	41 409	94,4	3,3	25 661	52,8	85 030	77,7	3,3
Zusammen	115 313	22,0	374 069	36,6	3,2	270 559	21,3	912 673	35,1	3,4
500 - 999										
Bundesrep. Deutschland	71 393	23,2-	185 233	26,4-	2,6	202 055	11,7-	564 406	13,7-	2,8
Anderer Wohnsitz	10 409	9,2-	26 030	8,1-	2,5	24 663	0,3	62 659	3,0	2,5
Zusammen	81 802	21,6-	211 263	24,6-	2,6	226 718	10,6-	627 065	12,2-	2,8
1 000 und mehr										
Bundesrep. Deutschland	15 886	10,0-	48 733	0,5	3,1	39 093	4,2-	102 133	7,5-	2,6
Anderer Wohnsitz	3 299	17,1-	9 552	19,9-	2,9	8 455	11,9	21 232	6,2-	2,5
Zusammen	19 185	11,3-	58 285	3,5-	3,0	47 548	1,7-	123 365	7,3-	2,6
Betriebe zusammen										
Bundesrep. Deutschland	745 285	16,0	2 114 369	17,1	2,8	1 884 452	18,5	5 507 118	18,6	2,9
Anderer Wohnsitz	52 709	17,2	166 964	24,9	3,2	125 099	28,4	401 134	33,7	3,2
Insgesamt	797 994	16,1	2 281 333	17,7	2,9	2 009 551	19,1	5 908 252	19,5	2,9

*) Anzahl der vorhandenen Gästebetten.-1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe	März 1994					Jan. - März 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen		
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
Deutschland										
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland	361 603	5,6-	3 459 244	2,7-	9,6	909 242	3,0-	8 999 343	2,3-	9,9
Anderer Wohnsitz	30 533	4,0-	75 531	12,4-	2,5	77 825	1,0-	208 021	2,2-	2,7
Zusammen	392 136	5,4-	3 534 775	2,9-	9,0	987 067	2,8-	9 207 364	2,3-	9,3
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland	184 624	1,6-	1 219 648	0,4	6,6	591 022	0,5	3 861 561	0,1	6,5
Anderer Wohnsitz	19 769	3,8-	78 691	4,4	4,0	71 273	4,5	281 261	4,3	3,9
Zusammen	204 393	1,9-	1 298 339	0,6	6,4	662 295	0,9	4 142 822	0,3	6,3
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland	126 247	2,8-	852 597	0,7	6,8	335 868	1,8-	2 291 262	0,3	6,8
Anderer Wohnsitz	13 196	3,7-	45 963	9,5-	3,5	42 974	3,8-	149 813	7,0-	3,5
Zusammen	139 443	2,9-	898 560	0,1	6,4	378 842	2,1-	2 441 075	0,2-	6,4
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland	672 474	4,0-	5 531 489	1,5-	8,2	1 836 132	1,7-	15 152 166	1,3-	8,3
Anderer Wohnsitz	63 498	3,9-	200 185	5,7-	3,2	192 072	0,3	639 095	0,7-	3,3
Zusammen	735 972	4,0-	5 731 674	1,7-	7,8	2 028 204	1,5-	15 791 261	1,3-	7,8
Seebäder										
Bundesrep. Deutschland	175 407	14,5	1 165 772	16,4	6,6	320 296	8,9	2 179 133	9,6	6,8
Anderer Wohnsitz	3 055	19,8-	14 280	17,6-	4,7	7 829	18,2-	41 035	19,6-	5,2
Zusammen	178 462	13,7	1 180 052	15,8	6,6	328 125	8,0	2 220 168	8,8	6,8
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland	291 955	0,9	1 377 017	6,1	4,7	838 873	0,8	4 154 653	1,4	5,0
Anderer Wohnsitz	20 720	2,9-	86 988	3,1	4,2	74 235	1,9	293 750	1,5-	4,0
Zusammen	312 675	0,7	1 464 005	5,9	4,7	913 108	0,9	4 448 403	1,2	4,9
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland	346 090	1,7	1 319 018	6,3	3,8	898 608	0,3-	3 641 841	1,0	4,1
Anderer Wohnsitz	31 848	4,5	126 811	6,5	4,0	98 540	5,4-	376 933	15,4	3,8
Zusammen	377 938	1,9	1 445 829	6,3	3,8	997 148	0,9-	4 018 774	2,2	4,0
Sonstige Gemeinden 2)										
Bundesrep. Deutschland	3 713 753	1,3-	8 592 868	0,5	2,3	9 579 757	0,9	22 207 874	1,3	2,3
Anderer Wohnsitz	807 819	1,5-	1 809 129	2,1-	2,2	2 056 439	0,6-	4 661 023	0,0	2,3
Zusammen	4 521 572	1,3-	10 401 997	0,0	2,3	11 636 196	0,6	26 868 897	1,1	2,3
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland	5 199 679	0,9-	17 986 164	1,6	3,5	13 473 666	0,6	47 335 667	0,8	3,5
Anderer Wohnsitz	926 940	1,6-	2 237 393	1,9-	2,4	2 429 115	0,7-	6 011 836	0,5	2,5
Insgesamt	6 126 619	1,0-	20 223 557	1,2	3,3	15 902 781	0,4	53 347 503	0,8	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte. -2) Alle Gemeinden im Gebiet der neuen Länder und Berlin-Ost sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.5 Nach Gemeindegruppen, und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeindegruppe	März 1994					Jan. - März 1994				
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	
Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage
Früheres Bundesgebiet										
Mineral- und Moorbäder										
Bundesrep. Deutschland	361 603	5,6-	3 459 244	2,7-	9,6	909 242	3,0-	8 999 343	2,3-	9,9
Anderer Wohnsitz	30 533	4,0-	75 531	12,4-	2,5	77 825	1,0-	208 021	2,2-	2,7
Zusammen	392 136	5,4-	3 534 775	2,9-	9,0	987 067	2,8-	9 207 364	2,3-	9,3
Heilklimatische Kurorte										
Bundesrep. Deutschland	184 624	1,6-	1 219 648	0,4	6,6	591 022	0,5	3 861 561	0,1	6,5
Anderer Wohnsitz	19 769	3,8-	78 691	4,4	4,0	71 273	4,5	281 261	4,3	3,9
Zusammen	204 393	1,9-	1 298 339	0,6	6,4	662 295	0,9	4 142 822	0,3	6,3
Kneippkurorte										
Bundesrep. Deutschland	126 247	2,8-	852 597	0,7	6,8	335 868	1,8-	2 291 262	0,3	6,8
Anderer Wohnsitz	13 196	3,7-	45 963	9,5-	3,5	42 974	3,8-	149 813	7,0-	3,5
Zusammen	139 443	2,9-	898 560	0,1	6,4	378 842	2,1-	2 441 075	0,2-	6,4
Heilbäder zusammen										
Bundesrep. Deutschland	672 474	4,0-	5 531 489	1,5-	8,2	1 836 132	1,7-	15 152 166	1,3-	8,3
Anderer Wohnsitz	63 498	3,9-	200 185	5,7-	3,2	192 072	0,3	639 095	0,7-	3,3
Zusammen	735 972	4,0-	5 731 674	1,7-	7,8	2 028 204	1,5-	15 791 261	1,3-	7,8
Seebäder										
Bundesrep. Deutschland	175 407	14,5	1 165 772	16,4	6,6	320 296	8,9	2 179 133	9,6	6,8
Anderer Wohnsitz	3 055	19,8-	14 280	17,6-	4,7	7 829	18,2-	41 035	19,6-	5,2
Zusammen	178 462	13,7	1 180 052	15,8	6,6	328 125	8,0	2 220 168	8,8	6,8
Luftkurorte										
Bundesrep. Deutschland	291 955	0,9	1 377 017	6,1	4,7	838 873	0,8	4 154 653	1,4	5,0
Anderer Wohnsitz	20 720	2,9-	86 988	3,1	4,2	74 235	1,9	293 750	1,5-	4,0
Zusammen	312 675	0,7	1 464 005	5,9	4,7	913 108	0,9	4 448 403	1,2	4,9
Erholungsorte										
Bundesrep. Deutschland	346 090	1,7	1 319 018	6,3	3,8	898 608	0,3-	3 641 841	1,0	4,1
Anderer Wohnsitz	31 848	4,5	126 811	6,5	4,0	98 540	5,4-	376 933	15,4	3,8
Zusammen	377 938	1,9	1 445 829	6,3	3,8	997 148	0,9-	4 018 774	2,2	4,0
Sonstige Gemeinden										
Bundesrep. Deutschland	2 968 468	4,8-	6 478 499	4,0-	2,2	7 695 305	2,7-	16 700 756	3,3-	2,2
Anderer Wohnsitz	755 110	2,6-	1 642 165	4,2-	2,2	1 931 340	2,0-	4 259 889	2,3-	2,2
Zusammen	3 723 578	4,4-	8 120 664	4,0-	2,2	9 626 645	2,5-	20 960 645	3,1-	2,2
Gemeindegruppen zusammen										
Bundesrep. Deutschland	4 454 394	3,2-	15 871 795	0,2-	3,6	11 589 214	1,8-	41 828 549	1,2-	3,6
Anderer Wohnsitz	874 231	2,5-	2 070 429	3,6-	2,4	2 304 016	1,9-	5 610 702	1,2-	2,4
Insgesamt	5 328 625	3,1-	17 942 224	0,6-	3,4	13 893 230	1,8-	47 439 251	1,2-	3,4

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.6 Nach Gemeindegrößenklassen und zusammengefaßten Gästegruppen

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	März 1994					Jan. - März 1994					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)
	insgesamt	Ver- n- Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	insgesamt	Ver- n- Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- monat	durch- schnitt- liche Aufent- halts- dauer 1)	insgesamt	Ver- n- Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum	insgesamt	Ver- n- Verän- derung gegen- über dem Vor- jahres- zeitraum		
Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
unter 2 000											
Bundesrep. Deutschland	463 908	11,2	1 830 876	13,8	3,9	1 156 958	8,8	4 697 167	8,6	4,1	
Anderer Wohnsitz	38 646	5,1	163 220	6,1	4,2	117 786	9,0	493 824	7,9	4,2	
Zusammen	502 554	10,7	1 994 096	13,1	4,0	1 274 744	8,8	5 190 991	8,5	4,1	
2 000 - 5 000											
Bundesrep. Deutschland	599 267	4,3	2 797 532	7,3	4,7	1 587 143	3,1	7 740 552	4,3	4,9	
Anderer Wohnsitz	48 008	3,1	165 849	6,1	3,5	151 940	7,3	497 271	5,7	3,3	
Zusammen	647 275	3,7	2 963 381	7,2	4,6	1 739 083	2,1	8 237 823	4,3	4,7	
5 000 - 10 000											
Bundesrep. Deutschland	685 984	0,5	3 312 291	2,7	4,8	1 744 607	0,7	8 548 030	1,5	4,9	
Anderer Wohnsitz	52 527	2,4	157 129	4,3	3,0	159 086	4,5	487 181	1,7	3,1	
Zusammen	738 511	0,3	3 469 420	2,4	4,7	1 903 693	0,3	9 035 211	1,4	4,7	
10 000 - 20 000											
Bundesrep. Deutschland	747 562	2,3	3 456 720	0,8	4,6	1 935 995	0,5	9 124 761	0,0	4,7	
Anderer Wohnsitz	65 310	1,1	193 675	6,8	2,3	227 226	0,1	546 345	2,1	2,4	
Zusammen	832 872	2,2	3 650 395	0,3	4,4	2 163 221	0,4	9 671 106	0,1	4,5	
20 000 - 50 000											
Bundesrep. Deutschland	749 419	4,1	2 372 045	2,7	3,2	1 970 739	0,6	6 306 739	2,0	3,2	
Anderer Wohnsitz	89 592	6,0	221 711	2,1	2,5	234 400	3,7	587 327	2,3	2,5	
Zusammen	839 011	4,3	2 593 756	2,6	3,1	2 205 139	1,0	6 894 066	2,0	3,1	
50 000 - 100 000											
Bundesrep. Deutschland	372 227	4,2	947 608	2,4	2,5	940 829	2,1	2 385 779	2,3	2,5	
Anderer Wohnsitz	57 163	4,2	129 056	2,5	2,3	148 167	2,2	339 630	0,2	2,3	
Zusammen	429 390	4,2	1 076 664	2,4	2,5	1 088 996	2,1	2 725 409	2,0	2,5	
100 000 und mehr											
Bundesrep. Deutschland	1 581 312	3,3	3 269 092	4,7	2,1	4 137 395	0,7	8 532 639	3,0	2,1	
Anderer Wohnsitz	555 694	0,8	1 206 753	2,7	2,2	1 390 510	0,3	3 060 258	0,1	2,2	
Zusammen	2 137 006	2,6	4 475 845	4,2	2,1	5 527 905	0,5	11 592 897	2,2	2,1	
Gemeinden zusammen											
Bundesrep. Deutschland	5 199 679	0,9	17 986 164	1,6	3,5	13 473 666	0,6	47 395 667	0,8	3,5	
Anderer Wohnsitz	926 940	1,6	2 237 393	1,9	2,4	2 429 115	0,7	6 011 836	0,5	2,5	
Insgesamt	6 126 619	1,0	20 223 557	1,2	3,3	15 902 781	0,4	53 347 503	0,8	3,4	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1994					Jan. - März 1994						
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer (2)	Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil (1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil (1)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
Deutschland												
Bundesrepublik Deutschland	5 199 679	0,9-	17 986 164	1,6	88,9	3,5	13 473 666	0,6	47 335 667	0,8	88,7	3,5
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	5 518	X	15 768	X	0,7	2,9	16 468	X	44 191	X	0,7	2,7
Belgien	29 950	4,9-	62 529	7,8-	2,8	2,1	88 220	5,3-	204 750	4,5-	3,4	2,3
Dänemark	37 051	5,1	77 459	3,7	3,5	2,1	86 948	1,3	187 174	0,1-	3,1	2,2
Finnland	7 875	0,3	19 541	16,6	0,9	2,5	19 603	4,0-	46 761	6,7	0,8	2,4
Frankreich	53 837	3,3-	120 691	2,4-	5,4	2,2	142 173	0,1-	313 193	0,6-	5,2	2,2
Griechenland	7 621	4,9-	23 040	1,5-	1,0	3,0	22 322	1,5-	65 037	0,1-	1,1	2,9
Großbrit. und Nordirland	88 453	3,7	213 751	7,1	9,6	2,4	218 748	4,1	526 041	7,7	8,8	2,4
Irland, Republik	3 648	2,1-	10 328	3,9-	0,5	2,8	8 433	0,1	24 558	11,3	0,4	2,9
Island	1 463	17,4	3 025	6,5-	0,1	2,1	3 644	23,0	7 752	7,8	0,1	2,1
Italien	55 729	4,4-	122 529	3,1-	5,5	2,2	141 561	4,3-	314 557	3,9-	5,2	2,2
Luxemburg	4 552	7,0-	11 598	8,0-	0,5	2,5	16 298	2,3	47 497	5,9	0,8	2,9
Niederlande	106 673	7,5-	310 110	5,7-	13,9	2,9	370 755	6,0-	1 028 428	3,0-	17,1	2,8
Norwegen	18 669	42,3	35 574	32,7	1,6	1,9	41 690	34,0	87 554	34,8	1,5	2,1
Österreich	40 958	0,5-	92 575	0,8-	4,1	2,3	101 209	0,7	236 624	2,9	3,9	2,3
Polen	20 719	8,2	78 124	5,0-	3,5	3,8	55 787	10,3	219 423	1,8-	3,7	3,9
Portugal	5 212	12,2	14 988	2,6	0,7	2,9	13 526	20,0	39 721	8,0	0,7	2,9
Rußland	14 015	X	56 030	X	2,5	4,0	38 408	X	143 791	X	2,4	3,7
Schweden	33 968	8,9-	62 427	9,6-	2,8	1,8	78 306	15,3-	144 540	13,4-	2,4	1,8
Schweiz	45 277	1,8-	92 864	4,0-	4,2	2,1	114 401	0,4	247 055	0,3-	4,1	2,2
Spanien	22 043	4,0	52 542	4,1	2,3	2,4	53 081	6,9	127 738	8,5	2,1	2,4
Tschechische Republik	14 166	X	35 056	X	1,6	2,5	35 807	X	92 836	X	1,5	2,6
Türkei	8 413	5,2-	22 220	5,2-	1,0	2,6	26 186	2,9	69 209	1,6	1,2	2,6
Ungarn	10 211	2,3-	26 909	15,5-	1,2	2,6	26 737	1,6-	76 817	8,9-	1,3	2,9
Sonstige europ. Länder	21 250	X	58 512	X	2,6	2,8	53 754	X	160 904	X	2,7	3,0
Zusammen	657 271	1,9-	1 618 190	3,4-	72,3	2,5	1 774 065	1,1-	4 456 151	1,1-	74,1	2,5
Afrika												
Republik Südafrika	3 219	14,9	7 658	11,6	0,3	2,4	8 023	4,5	19 014	1,1	0,3	2,4
Sonstige afrik. Länder	5 208	39,7-	19 152	26,5-	0,9	3,7	13 743	41,4-	49 718	31,1-	0,8	3,6
Zusammen	8 427	26,3-	26 810	18,6-	1,2	3,2	21 766	30,0-	68 732	24,4-	1,1	3,2
Asien												
Arabische Golfstaaten	3 644	X	10 868	X	0,5	3,0	10 260	X	29 872	X	0,5	2,9
China Volksrep. und Hongkong	7 681	X	22 568	X	1,0	2,9	17 996	X	57 575	X	1,0	3,2
Israel	6 915	0,6	16 325	1,6	0,7	2,4	17 856	3,7	42 031	0,7	0,7	2,4
Japan	54 432	0,5	89 957	3,0-	4,0	1,7	121 049	0,8	205 123	2,7-	3,4	1,7
Südkorea	3 361	X	10 954	X	0,5	3,3	8 492	X	23 217	X	0,4	2,7
Taiwan	3 111	X	8 308	X	0,4	2,7	8 835	X	23 525	X	0,4	2,7
Sonstige asiat. Länder	21 913	X	60 339	X	2,7	2,8	58 148	X	157 602	X	2,6	2,7
Zusammen	101 057	7,7	219 313	8,2	9,8	2,2	242 636	9,4	538 945	9,5	9,0	2,2
Amerika												
Kanada	8 553	18,6-	19 389	14,2-	0,9	2,3	20 162	16,5-	46 592	12,7-	0,8	2,3
USA	103 136	7,4-	232 974	6,4-	10,4	2,3	236 224	8,9-	546 532	4,9-	9,1	2,3
Mittelamerika und Karibik	2 497	X	6 428	X	0,3	2,6	6 905	X	17 438	X	0,3	2,5
Brazilien	4 256	15,8	9 556	0,3	0,4	2,2	12 635	12,5	28 871	7,5	0,5	2,3
Sonstige südamerik. Länder	5 238	X	13 389	X	0,6	2,6	16 184	X	41 839	X	0,7	2,6
Zusammen	123 680	8,9-	281 736	8,6-	12,6	2,3	292 110	8,9-	681 272	5,8-	11,3	2,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	8 608	26,8	22 332	36,7	1,0	2,6	23 639	16,7	59 951	31,8	1,0	2,5
Ohne Angabe	27 897	15,6	69 012	46,8	3,1	2,5	74 899	27,2	206 785	72,3	3,4	2,8
Ausland zusammen	926 940	1,6-	2 237 393	1,9-	11,1	2,4	2 429 115	0,7-	6 011 836	0,5	11,3	2,5
Ankünfte/Übern. insgesamt	6 126 618	1,0-	20 223 657	1,2	100,0	3,3	15 902 781	0,4	53 347 503	0,8	100,0	3,4

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1994					Jan. - März 1994						
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschn. Aufenthaltsdauer 2)	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-monat	An- teil 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeit- raum	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorj.-zeit- raum	An- teil 1)		
											Anzahl	%
Früheres Bundesgebiet												
Bundesrepublik Deutschland	4 454 394	3,2-	15 871 795	0,2-	88,5	3,6	11 589 214	1,8-	41 828 549	1,2-	88,2	3,6
Ausland												
Europe												
Baltische Staaten	4 906	X	13 047	X	0,6	2,7	14 544	X	37 975	X	0,7	2,6
Belgien	28 464	6,7-	58 722	10,9-	2,8	2,1	84 677	6,6-	196 809	6,1-	3,5	2,3
Dänemark	33 084	4,1	66 976	0,2-	3,2	2,0	77 686	0,9-	162 299	4,8-	2,9	2,1
Finnland	7 368	2,0-	15 796	0,5-	0,8	2,1	18 355	5,8-	38 970	6,4-	0,7	2,1
Frankreich	51 139	3,2-	113 321	3,2-	5,5	2,2	135 843	0,4-	296 417	1,3-	5,3	2,2
Griechenland	7 247	6,5-	21 134	6,6-	1,0	2,9	21 503	3,0-	60 922	3,6-	1,1	2,8
Großbrit. und Nordirland	84 231	2,5	197 738	2,9	9,6	2,3	207 995	2,2	481 291	2,4	8,6	2,3
Irland, Republik	3 424	5,3-	8 837	14,9-	0,4	2,6	7 981	2,3-	21 037	0,9-	0,4	2,6
Island	1 407	15,6	2 925	7,2-	0,1	2,1	3 541	23,3	7 543	8,8	0,1	2,1
Italien	53 367	5,9-	113 524	6,9-	5,5	2,1	136 032	5,8-	293 314	7,7-	5,2	2,2
Luxemburg	4 301	9,1-	10 947	10,0-	0,5	2,5	15 526	0,2	45 671	4,4	0,8	2,9
Niederlande	101 695	8,3-	298 991	6,2-	14,4	2,9	357 895	6,9-	999 251	3,7-	17,8	2,8
Norwegen	17 305	38,9	32 824	29,6	1,6	1,9	39 217	32,3	81 725	32,7	1,5	2,1
Österreich	37 733	3,0-	83 642	3,9-	4,0	2,2	93 745	1,8-	213 838	1,0-	3,8	2,3
Polen	18 324	8,2	68 330	4,6-	3,3	3,8	49 494	8,0	193 248	4,6-	3,4	3,9
Portugal	4 841	7,6	13 542	4,7-	0,7	2,8	12 744	16,5	36 979	3,3	0,7	2,9
Rußland	11 487	X	39 423	X	1,9	3,4	31 991	X	108 187	X	1,9	3,4
Schweden	31 164	11,3-	56 485	13,2-	2,7	1,8	71 464	18,4-	130 371	17,6-	2,3	1,8
Schweiz	42 818	2,9-	87 090	5,8-	4,2	2,0	109 067	0,6-	234 497	1,7-	4,2	2,2
Spanien	21 144	2,8	49 929	2,5	2,4	2,4	51 330	5,9	122 973	7,5	2,2	2,4
Tschechische Republik	12 280	X	30 058	X	1,5	2,4	31 651	X	79 468	X	1,4	2,5
Türkei	7 837	6,4-	19 886	7,8-	1,0	2,5	24 884	2,2	63 818	0,4-	1,1	2,6
Ungarn	9 306	2,6-	23 251	20,3-	1,1	2,5	24 610	3,0-	67 355	13,9-	1,2	2,7
Sonstige europ. Länder	19 357	X	51 558	X	2,5	2,7	48 473	X	137 261	X	2,4	2,8
Zusammen	614 229	3,1-	1 478 516	5,6-	71,4	2,4	1 670 228	2,6-	4 111 219	3,5-	73,3	2,5
Afrika												
Republik Südafrika	3 161	14,2	7 428	9,6	0,4	2,3	7 889	3,6	18 651	0,2-	0,3	2,4
Sonstige afrik. Länder	4 917	40,4-	17 404	26,2-	0,8	3,5	13 033	42,6-	46 538	32,7-	0,8	3,6
Zusammen	8 078	26,7-	24 832	20,0-	1,2	3,1	20 922	31,0-	65 189	25,8-	1,2	3,1
Asien												
Arabische Golfstaaten	3 581	X	10 672	X	0,5	3,0	10 113	X	29 507	X	0,5	2,9
China Volksrep. und Hongkong	7 453	X	21 986	X	1,1	2,9	17 524	X	56 321	X	1,0	3,2
Israel	6 727	0,2	15 706	0,1	0,8	2,3	17 431	3,3	40 801	0,3-	0,7	2,3
Japan	53 469	0,8	87 912	3,1-	4,2	1,6	118 922	1,2	200 704	2,4-	3,6	1,7
Südkorea	3 241	X	9 831	X	0,5	3,0	8 164	X	21 262	X	0,4	2,6
Taiwan	3 087	X	8 211	X	0,4	2,7	8 726	X	23 243	X	0,4	2,7
Sonstige asiat. Länder	21 018	X	56 825	X	2,7	2,7	56 296	X	149 201	X	2,7	2,7
Zusammen	98 576	7,8	211 143	7,9	10,2	2,1	237 176	9,3	521 039	9,3	9,3	2,2
Amerika												
Kanada	8 241	18,8-	18 388	14,3-	0,9	2,2	19 434	17,3-	44 456	13,4-	0,8	2,3
USA	99 669	7,8-	223 693	7,0-	10,8	2,2	229 533	9,3-	529 210	5,4-	9,4	2,3
Mittelamerika und Karibik	2 365	X	6 037	X	0,3	2,6	6 612	X	16 632	X	0,3	2,5
Brasilien	4 097	14,2	9 168	1,2-	0,4	2,2	12 316	11,6	28 060	6,7	0,5	2,3
Sonstige südamerik. Länder	4 958	X	12 151	X	0,6	2,5	15 517	X	39 778	X	0,7	2,6
Zusammen	119 330	9,2-	269 437	9,0-	13,0	2,3	283 412	9,3-	658 136	6,2-	11,7	2,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	8 316	25,9	21 508	36,0	1,0	2,6	22 941	15,7	58 130	31,2	1,0	2,5
Ohne Angabe	25 702	14,9	64 993	49,1	3,1	2,5	69 337	27,3	196 989	79,3	3,5	2,8
Ausland zusammen	874 231	2,5-	2 070 429	3,6-	11,5	2,4	2 304 016	1,9-	5 610 702	1,2-	11,8	2,4
Ankünfte/Übern. insgesamt	5 328 625	3,1-	17 942 224	0,6-	100,0	3,4	13 893 230	1,8-	47 439 251	1,2-	100,0	3,4

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

1 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste in Beherbergungsstätten
1.7 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1994					Jan. - Mär. 1994						
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 1)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
Neue Länder und Berlin-Ost												
Bundesrepublik Deutschland	745 285	16,0	2 114 369	17,1	92,7	2,8	1 884 452	18,5	5 507 118	18,6	93,2	2,9
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	612	X	2 721	X	1,6	4,4	1 924	X	6 216	X	1,5	3,2
Belgien	1 486	53,8	3 807	95,4	2,3	2,6	3 543	43,1	7 941	60,8	2,0	2,2
Dänemark	3 967	13,7	10 483	37,6	6,3	2,6	9 262	24,4	24 875	46,5	6,2	2,7
Finnland	507	54,6	3 745	325,1	2,2	7,4	1 248	33,0	7 791	258,0	1,9	6,2
Frankreich	2 698	5,2-	7 370	11,4	4,4	2,7	6 330	9,1	16 776	14,6	4,2	2,7
Griechenland	374	41,1	1 906	146,9	1,1	5,1	819	62,8	4 115	116,7	1,0	5,0
Großbrit. und Nordirland	4 222	37,3	16 013	114,3	9,6	3,8	10 753	58,2	44 750	146,0	11,2	4,2
Irland, Republik	224	98,2	1 491	321,2	0,9	6,7	452	75,9	3 521	327,8	0,9	7,8
Island	56	93,1	100	20,5	0,1	1,8	103	14,4	209	19,3-	0,1	2,0
Italien	2 362	53,6	9 005	104,1	5,4	3,8	5 529	60,3	21 243	122,6	5,3	3,8
Luxemburg	251	54,0	651	50,0	0,4	2,6	772	78,7	1 826	65,7	0,5	2,4
Niederlande	4 978	15,0	11 119	11,5	6,7	2,2	12 860	27,8	29 177	28,8	7,3	2,3
Norwegen	1 364	106,7	2 750	87,3	1,6	2,0	2 473	66,5	5 829	71,9	1,5	2,4
Österreich	3 225	41,5	8 933	42,9	5,4	2,8	7 464	47,8	22 786	62,4	5,7	3,1
Polen	2 395	8,7	9 294	8,0-	5,6	3,9	6 293	32,1	26 175	25,2	6,5	4,2
Portugal	371	150,7	1 446	262,4	0,9	3,9	782	134,8	2 742	178,4	0,7	3,5
Rußland	2 528	X	16 607	X	9,9	6,6	6 417	X	35 604	X	8,9	5,5
Schweden	2 804	32,0	5 942	48,3	3,6	2,1	6 842	40,1	14 169	61,8	3,5	2,1
Schweiz	2 459	21,9	5 774	34,7	3,5	2,3	5 334	28,6	12 558	35,3	3,1	2,4
Spanien	899	43,6	2 613	48,9	1,6	2,9	1 751	48,1	4 765	44,3	1,2	2,7
Tschechische Republik	1 886	X	4 998	X	3,0	2,7	4 156	X	13 368	X	3,3	3,2
Türkei	576	16,4	2 334	23,6	1,4	4,1	1 322	18,7	5 391	33,0	1,3	4,1
Ungarn	905	1,8	3 658	35,8	2,2	4,0	2 127	19,6	9 462	56,3	2,4	4,4
Sonstige europ. Länder	1 883	X	6 914	X	4,1	3,7	5 281	X	23 643	X	5,9	4,5
Zusammen	43 042	20,0	139 674	28,5	83,7	3,2	103 837	32,0	344 932	38,8	86,0	3,3
Afrika												
Republik Südafrika	58	75,8	230	173,8	0,1	4,0	134	131,0	363	186,1	0,1	2,7
Sonstige afrik. Länder	291	23,0-	1 748	4,1-	1,0	6,0	710	2,7-	3 180	6,1	0,8	4,5
Zusammen	349	15,1-	1 978	3,7	1,2	5,7	844	7,1	3 543	13,4	0,9	4,2
Asien												
Arabische Golfstaaten	63	X	196	X	0,1	3,1	147	X	365	X	0,1	2,5
China Volksrep. und Hongkong	228	X	582	X	0,3	2,6	472	X	1 254	X	0,3	2,7
Israel	188	15,3	619	60,8	0,4	3,3	425	25,0	1 230	50,2	0,3	2,9
Japan	963	13,8-	2 045	2,0-	1,2	2,1	2 127	16,1-	4 419	12,4-	1,1	2,1
Südkorea	120	X	1 123	X	0,7	9,4	328	X	1 955	X	0,5	6,0
Taiwan	24	X	97	X	0,1	4,0	109	X	282	X	0,1	2,6
Sonstige asiat. Länder	895	X	3 508	X	2,1	3,9	1 852	X	8 401	X	2,1	4,5
Zusammen	2 481	4,6	8 170	15,2	4,9	3,3	5 460	11,9	17 906	15,0	4,5	3,3
Amerika												
Kanada	312	11,4-	1 001	11,5-	0,6	3,2	728	15,7	2 136	3,6	0,5	2,9
USA	3 467	3,2	9 281	12,5	5,6	2,7	6 691	6,5	17 322	13,4	4,3	2,6
Mittelamerika und Karibik	132	X	391	X	0,2	3,0	293	X	806	X	0,2	2,8
Brasilien	159	80,7	388	59,7	0,2	2,4	319	60,3	811	48,5	0,2	2,5
Sonstige südamerik. Länder	280	X	1 238	X	0,7	4,4	667	X	2 061	X	0,5	3,1
Zusammen	4 350	1,1-	12 299	2,1	7,4	2,8	8 698	5,1	23 136	7,7	5,8	2,7
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	292	60,4	824	57,6	0,5	2,8	698	63,1	1 821	54,6	0,5	2,6
Ohne Angabe	2 195	24,9	4 019	17,3	2,4	1,8	5 562	25,8	9 796	3,3-	2,4	1,8
Ausland zusammen	52 709	17,2	166 964	24,9	7,3	3,2	125 099	28,4	401 134	33,7	6,8	3,2
Ankünfte/Übern. insgesamt	797 994	16,1	2 281 333	17,7	100,0	2,9	2 009 551	19,1	5 908 252	15,5	100,0	2,9

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.1 Nach Ländern

Land	März 1994										Jan. - März 1994			
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten						durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)		
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten								
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat						
Anzahl	%			Anzahl	%			Betten / Schlaf- gelegenheiten						
													%	
Baden-Württemberg	7 176	6 557	91,4	2,8-	285 932	264 872	92,6	2,2	30,6	33,5	27,9	31,6		
Bayern	14 007	13 195	94,2	1,3	533 134	505 891	94,9	3,1	31,0	33,0	30,3	32,7		
Berlin	417	417	100,0	5,0-	44 594	42 473	95,2	1,2	43,0	45,1	37,5	39,5		
Brandenburg	907	733	80,8	60,7	45 874	35 851	78,2	40,9	24,8	32,3	20,7	28,7		
Bremen	94	94	100,0	16,8-	7 702	7 637	99,2	9,9	32,8	33,1	30,7	31,3		
Hamburg	312	236	75,6	3,3-	26 523	23 289	87,8	3,4	42,2	48,1	36,1	41,4		
Hessen	3 652	3 189	87,3	0,0	180 098	158 536	88,0	1,5	35,3	40,1	33,9	39,4		
Niedersachsen	5 828	4 879	83,7	2,2-	238 927	208 439	87,2	2,8	29,1	34,3	23,9	30,3		
Nordrhein-Westfalen	5 679	5 387	94,9	1,4-	248 451	237 690	95,7	0,2-	36,1	38,1	33,4	36,1		
Mecklenburg-Vorpommern	1 367	772	56,5	35,2	83 004	45 529	54,9	24,3	15,3	28,7	13,1	25,7		
Rheinland-Pfalz	3 767	3 365	89,3	0,1	149 797	138 330	92,3	1,3	22,7	24,5	20,1	21,9		
Saarland	338	304	89,9	3,5-	14 301	13 077	91,4	5,0	38,2	42,2	33,7	37,8		
Sachsen	1 077	980	91,0	14,2	62 447	54 313	87,0	14,5	31,5	36,5	29,2	34,5		
Sachsen-Anhalt	673	602	89,5	43,0	36 272	29 878	82,4	30,6	27,2	33,1	24,9	30,6		
Schleswig-Holstein	4 618	3 767	81,6	17,4	182 839	144 397	79,0	12,2	19,7	25,6	14,8	20,4		
Thüringen	1 264	1 102	87,2	20,8	60 602	49 842	82,2	18,1	24,6	30,0	23,8	29,5		
Bundesgebiet	51 176	45 579	89,1	2,9	2 200 497	1 960 044	89,1	4,8	29,6	33,7	27,1	31,7		
Nachrichtlich														
Früheres Bundesgebiet	45 821	41 323	90,2	0,7	1 900 339	1 733 406	91,2	2,8	30,5	33,8	27,9	31,8		
Neue Länder und Berlin-Ost	5 355	4 256	79,5	29,4	300 158	226 638	75,5	22,2	24,5	32,9	22,1	30,5		

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.2 Nach Betriebsarten

Betriebsart	März 1994										Jan. - März 1994	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
Deutschland												
Hotels	12 203	11 499	94,2	5,2	771 536	721 032	93,5	7,1	28,5	30,7	26,5	29,1
Gasthöfe	10 688	9 818	91,9	1,3-	244 117	220 503	90,3	1,4	17,1	19,1	16,1	18,4
Pensionen	5 879	4 967	84,5	6,7	139 775	116 606	83,4	6,0	20,6	25,3	18,6	24,1
Hotels garnis	9 437	8 328	88,2	0,7	271 529	241 070	88,8	4,9	26,5	30,1	24,6	28,7
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	38 207	34 612	90,6	2,4	1 426 957	1 299 211	91,0	5,6	25,4	28,1	23,6	26,8
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	2 696	2 345	87,0	0,3	199 441	167 238	83,9	2,5	33,6	40,6	28,7	36,5
Ferienzentren	58	45	77,6	9,8	33 887	28 597	84,4	11,4	31,8	42,4	28,2	35,1
Ferienhäuser, -wohnungen	7 772	6 298	81,0	7,5	262 983	209 988	79,8	4,4	17,5	22,3	15,8	21,3
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	1 343	1 209	90,0	0,4-	116 603	101 700	87,2	0,1	26,4	30,6	19,1	23,5
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	11 869	9 897	83,4	4,7	612 914	507 523	82,8	3,2	25,2	31,1	21,3	27,6
Sanatorien, Kurkrankenh.	1 100	1 070	97,3	1,0	160 626	153 310	95,4	3,1	84,4	88,6	79,9	84,9
Betriebe insgesamt	51 176	45 579	89,1	2,9	2 200 497	1 960 044	89,1	4,8	29,6	33,7	27,1	31,7
Früheres Bundesgebiet												
Hotels	10 526	10 026	95,2	2,1	646 064	614 648	95,1	4,7	29,2	30,9	27,2	29,3
Gasthöfe	9 943	9 158	92,1	2,9-	223 685	204 085	91,2	0,0	16,8	18,7	15,8	18,0
Pensionen	5 063	4 287	84,7	1,3	118 896	100 734	84,7	1,7	20,8	25,0	18,7	23,8
Hotels garnis	8 898	7 841	88,1	1,1-	245 056	218 831	89,3	2,1	26,3	29,7	24,6	28,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	34 430	31 312	90,9	0,3-	1 233 701	1 138 298	92,3	3,1	25,6	28,0	23,8	26,7
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	2 130	1 981	93,0	0,0	168 127	148 830	88,5	1,5	36,7	42,0	31,2	37,7
Ferienzentren	25	25	100,0	0,0	25 574	24 597	96,2	10,0	38,3	45,8	34,7	38,1
Ferienhäuser, -wohnungen	7 226	6 103	84,5	7,1	235 893	199 819	84,7	4,4	18,8	22,6	17,1	21,7
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	1 033	944	91,4	0,9-	91 312	82 288	90,1	0,9-	26,0	29,2	18,7	22,2
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	10 414	9 053	86,9	4,6	520 906	455 534	87,5	2,7	26,8	31,3	22,8	27,9
Sanatorien, Kurkrankenh.	977	958	98,1	0,9	145 732	139 574	95,8	1,4	84,8	88,7	80,1	84,7
Betriebe insgesamt	45 821	41 323	90,2	0,7	1 900 339	1 733 406	91,2	2,8	30,5	33,8	27,9	31,8
Neue Länder und Berlin- Ost												
Hotels	1 677	1 473	87,8	32,9	125 472	106 384	84,8	23,1	24,6	29,5	23,0	27,8
Gasthöfe	745	660	88,6	29,2	20 432	18 418	80,4	23,2	19,9	24,9	18,8	23,5
Pensionen	816	680	83,3	60,8	20 879	15 872	76,0	44,4	20,1	26,6	18,6	25,6
Hotels garnis	539	487	90,4	40,8	26 473	22 239	84,0	43,6	28,0	33,6	24,8	30,4
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	3 777	3 300	87,4	38,2	193 256	160 913	83,3	27,5	24,1	29,3	22,3	27,5
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	566	364	64,3	2,0	31 314	18 408	58,8	12,2	17,2	29,6	15,0	27,2
Ferienzentren	33	20	60,6	25,0	8 313	4 000	48,1	21,3	11,7	24,4	8,5	17,7
Ferienhäuser, -wohnungen	546	195	35,7	23,4	27 090	10 169	37,5	3,2	5,7	15,6	5,0	14,8
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	310	265	85,5	1,5	25 291	19 412	76,8	4,4	27,8	36,7	20,4	29,0
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 455	844	58,0	6,6	92 008	51 989	56,5	8,0	16,2	29,1	12,9	24,7
Sanatorien, Kurkrankenh.	123	112	91,1	1,8	14 894	13 736	92,2	24,4	81,1	88,2	78,0	86,2
Betriebe insgesamt	5 355	4 256	79,5	29,4	300 158	226 638	75,5	22,2	24,5	32,9	22,1	30,5

- 1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	März 1994										Jan. - März 1994	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
Deutschland												
Mineral- und Moorbäder	4 280	3 902	91,2	1,5-	222 232	206 577	93,0	0,1	51,3	55,6	46,0	51,7
Heilklimatische Kurorte	3 470	3 361	96,9	2,2-	120 357	114 197	94,9	0,5-	34,8	36,9	38,2	40,7
Kneippkurorte	1 884	1 743	92,5	2,8-	79 404	73 406	92,4	0,7	36,5	39,9	34,2	38,2
Heilbäder zusammen	9 634	9 006	93,5	2,0-	421 993	394 180	93,4	0,0	43,8	47,3	41,6	45,9
Seebäder	4 571	3 555	77,8	10,2	183 311	141 456	77,2	7,2	20,8	28,1	13,7	20,6
Luftkurorte	5 289	4 841	91,5	0,2-	191 314	177 014	92,5	1,7	24,7	26,9	25,9	28,8
Erholungsorte	6 028	5 213	86,5	1,8	218 114	193 466	88,7	2,4	21,4	24,8	20,5	24,7
Sonstige Gemeinden 7)	25 654	22 964	89,5	4,8	1 185 765	1 053 928	88,9	7,3	28,3	32,0	25,3	29,3
Gemeindegruppen												
Insgesamt	51 176	45 579	89,1	2,9	2 200 497	1 960 044	89,1	4,8	29,6	33,7	27,1	31,7

- 1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.-7) Alle Gemeinden im Gebiet der neuen Länder und Berlin-Ost sind in "Sonstige Gemeinden" enthalten.

2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.3 Nach Gemeindegruppen

Gemeindegruppe	März 1994										Jan. - März 1994		
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)	
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat					
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten					
Früheres Bundesgebiet													
Mineral- und Moorbäder	4 280	3 902	91,2	1,5-	222 232	206 577	93,0	0,1	51,3	55,6	46,0	51,7	
Heilklimatische Kurorte	3 470	3 361	96,9	2,2-	120 357	114 197	94,9	0,5-	34,8	36,9	38,2	40,7	
Kneippkurorte	1 884	1 743	92,5	2,8-	79 404	73 406	92,4	0,7	36,5	39,9	34,2	38,2	
Heilbäder zusammen	9 634	9 006	93,5	2,0-	421 993	394 180	93,4	0,0	43,8	47,3	41,6	45,9	
Seebäder	4 571	3 555	77,8	10,2	183 311	141 456	77,2	7,2	20,8	28,1	13,7	20,6	
Luftkurorte	5 289	4 841	91,5	0,2-	191 314	177 014	92,5	1,7	24,7	26,9	25,9	28,8	
Erholungsorte	6 028	5 213	86,5	1,8	218 114	193 466	88,7	2,4	21,4	24,8	20,5	24,7	
Sonstige Gemeinden	20 299	18 708	92,2	0,4	885 607	827 290	93,4	3,9	29,6	31,8	26,4	29,0	
Gemeindegruppen													
Insgesamt	45 821	41 323	90,2	0,7	1 900 339	1 733 406	91,2	2,8	30,5	33,8	27,9	31,8	

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

		März 1994								Jan. - März 1994			
Gemeindegruppe	Betriebsart	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
		insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
			geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
			zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten					
								%					
Mineral- und Moorbäder													
	Hotels	822	778	94,6	0,1-	53 113	50 149	94,4	1,2	34,5	36,7	29,6	32,5
	Gasthöfe	339	315	92,9	0,6-	7 354	6 720	91,4	0,5	17,1	18,9	14,8	17,3
	Pensionen	950	813	85,6	1,9	24 287	20 913	86,1	2,2	24,4	29,3	17,5	24,1
	Hotels garnis	990	855	86,4	7,4-	23 464	20 731	88,4	3,5-	25,4	29,0	19,7	24,1
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	3 101	2 761	89,0	2,0-	108 218	98 513	91,0	0,3	29,1	32,3	23,7	28,0
	Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	131	121	92,4	3,2-	9 664	8 168	84,5	1,8	40,4	48,0	35,0	43,1
	Ferienzentren	480	468	97,5	1,1	16 397	15 641	95,4	0,5	30,5	32,1	22,8	24,2
	Ferienhäuser, -wohnungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähn. Einr.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	653	625	95,7	0,5-	30 591	27 715	90,6	0,8-	32,6	36,2	25,9	29,2
	Sanatorien, Kurkrankenh.	526	516	98,1	0,4-	83 423	80 349	96,3	0,1	87,0	90,4	82,1	86,6
	Betriebe zusammen	4 280	3 902	91,2	1,5-	222 232	206 577	93,0	0,1	51,3	55,6	46,0	51,7
Heilklimatische Kurorte													
	Hotels	511	496	97,1	0,2	32 624	31 197	95,4	1,0	30,3	32,2	36,1	38,5
	Gasthöfe	280	270	96,4	1,8-	6 977	6 634	95,1	0,6	19,8	21,1	23,7	25,4
	Pensionen	493	467	94,7	3,3-	11 749	11 127	94,7	0,9-	28,7	30,5	32,7	34,9
	Hotels garnis	1 076	1 044	97,0	4,1-	18 941	17 939	94,7	4,2-	24,8	26,2	29,6	31,2
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	2 360	2 277	96,5	2,8-	70 291	66 837	95,1	0,8-	27,5	29,2	32,6	34,6
	Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	172	164	95,3	3,0-	11 612	10 963	94,4	0,2	45,5	48,5	44,3	47,8
	Ferienzentren	775	763	98,5	0,1-	21 355	20 474	95,9	0,3	31,2	32,5	35,5	37,1
	Ferienhäuser, -wohnungen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähn. Einr.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 033	1 008	97,6	1,0-	40 163	37 608	93,6	0,5-	34,2	36,6	36,3	39,0
	Sanatorien, Kurkrankenh.	77	76	98,7	0,0	9 903	9 752	98,5	2,3	88,9	90,3	86,5	88,4
	Betriebe zusammen	3 470	3 361	96,9	2,2-	120 357	114 197	94,9	0,5-	34,8	36,9	38,2	40,7
Kneippkurorte													
	Hotels	427	407	95,3	5,2	24 690	23 227	94,1	4,9	31,0	33,3	30,2	33,2
	Gasthöfe	256	225	88,2	8,9-	5 533	4 841	87,5	5,6-	12,4	14,4	13,9	16,5
	Pensionen	422	384	91,0	2,5-	9 695	8 616	88,9	1,6-	25,8	29,5	23,1	27,1
	Hotels garnis	281	255	90,7	9,9-	5 901	5 227	88,6	4,7-	16,1	18,1	14,0	16,2
	Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	1 385	1 271	91,8	3,1-	45 819	41 911	91,5	1,0	25,7	28,4	24,6	27,8
	Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	81	74	91,4	1,3-	5 643	5 095	90,3	4,4	36,7	41,6	32,7	38,9
	Ferienhäuser, -wohnungen	257	243	94,6	2,8-	8 620	8 055	93,4	1,0-	22,1	23,9	21,8	23,8
	Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähn. Einr.	37	33	89,2	10,8-	3 806	3 226	84,8	9,8-	21,4	25,2	14,8	18,0
	Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	375	350	93,3	3,3-	18 069	16 376	90,6	1,3-	26,5	29,6	23,7	27,1
	Sanatorien, Kurkrankenh.	124	122	98,4	0,8	15 516	15 119	97,4	2,0	80,0	82,3	74,7	78,1
	Betriebe zusammen	1 884	1 743	92,5	2,8-	79 404	73 406	92,4	0,7	36,5	39,9	34,2	38,2

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

		März 1994								Jan. - März 1994			
Gemeindegruppe - Betriebsart	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)	
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		zusammen	Anteil	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat 3)		zusammen	Anteil	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat 3)					Betten / Schlafgelegenheiten
Anzahl		%		Anzahl		%							
Heilbäder zusammen													
Hotels	1 760	1 681	95,5	1,2	110 427	104 513	94,6	1,9	32,5	34,6	31,7	34,4	
Gasthöfe	874	810	92,7	3,5-	19 864	18 195	91,6	1,2-	16,7	18,5	17,7	20,1	
Pensionen	1 865	1 664	89,2	0,7-	45 731	40 656	88,9	0,5	25,8	29,7	22,6	28,0	
Hotels garnis	2 347	2 154	91,8	6,1-	48 306	43 897	90,9	3,9-	24,0	26,6	22,9	26,1	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	6 846	6 309	92,2	2,5-	224 328	207 261	92,4	0,1	27,9	30,5	26,7	30,2	
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	384	359	93,5	2,7-	26 919	24 226	90,0	1,6	41,8	46,9	38,5	44,4	
Ferienzentren	4	4	100,0	0,0	1 685	1 658	98,4	1,6-	27,7	28,1	30,2	30,7	
Ferienhäuser, -wohnungen	1 512	1 474	97,5	0,2-	46 372	44 170	95,3	0,2	29,3	30,8	28,4	30,2	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	161	146	90,7	7,6-	13 847	11 645	84,1	8,5-	23,2	27,6	19,9	24,0	
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	2 061	1 983	96,2	1,2-	88 823	81 699	92,0	0,8-	32,1	35,1	30,1	33,4	
Sanatorien, Kurkrankenh.	727	714	98,2	0,1-	108 842	105 220	96,7	0,6	86,2	89,3	81,4	85,6	
Betriebe zusammen	9 634	9 006	93,5	2,0-	421 993	394 180	93,4	0,0	43,8	47,3	41,6	45,9	
Seebäder													
Hotels	287	263	91,6	9,6	18 799	16 798	89,4	6,2	18,4	21,0	14,3	17,5	
Gasthöfe	79	65	82,3	10,2	2 624	2 030	77,4	13,8	13,9	18,1	8,9	13,0	
Pensionen	238	165	69,3	10,0	6 952	4 780	68,8	7,0	11,4	18,2	6,0	12,6	
Hotels garnis	878	587	66,9	8,5	20 259	13 244	65,4	4,8	8,8	13,9	5,4	9,8	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	1 482	1 080	72,9	9,1	48 634	36 852	75,8	6,2	13,2	17,9	9,1	14,0	
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	220	190	86,4	7,3	27 554	20 201	73,3	11,8	27,9	39,0	16,9	30,8	
Ferienzentren	6	6	100,0	0,0	11 865	10 962	92,4	14,4	37,2	57,1	30,3	37,5	
Ferienhäuser, -wohnungen	2 784	2 209	79,3	11,4	80 767	61 662	76,3	8,0	14,4	19,0	7,2	10,6	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	27	21	77,8	0,0	4 624	3 841	83,1	3,9	21,5	29,5	8,9	16,0	
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	3 037	2 426	79,9	11,0	124 810	96 666	77,5	9,3	19,8	26,9	11,6	17,6	
Sanatorien, Kurkrankenh.	52	49	94,2	3,9-	9 867	7 938	80,4	10,0-	70,5	87,6	63,5	74,9	
Betriebe zusammen	4 571	3 555	77,8	10,2	183 311	141 456	77,2	7,2	20,8	28,1	13,7	20,6	
Luftkurorte													
Hotels	973	914	93,9	0,4-	50 523	47 374	93,8	0,2-	23,2	25,0	24,8	27,2	
Gasthöfe	1 014	932	91,9	1,1-	23 899	21 787	91,2	1,1	11,7	13,1	13,7	15,7	
Pensionen	740	628	84,9	0,6-	15 664	13 281	84,8	1,3	15,5	18,5	17,9	21,7	
Hotels garnis	1 136	1 022	90,0	2,6-	20 542	18 374	89,4	0,2	17,3	19,6	21,5	24,5	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	3 863	3 496	90,5	1,3-	110 628	100 816	91,1	0,3	18,6	20,6	20,8	23,5	
Erholungs- und Ferienheime, Schulungsheime	286	273	95,5	2,2	20 332	18 962	93,3	0,8-	43,0	46,5	38,4	41,8	
Ferienzentren	4	4	100,0	0,0	3 243	3 243	100,0	0,0	35,1	35,1	36,4	36,4	
Ferienhäuser, -wohnungen	894	835	93,4	1,0	34 402	32 073	93,2	1,0	20,6	22,1	25,8	27,9	
Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnli. Einr.	187	178	95,2	8,5	14 656	13 954	95,2	7,2	22,7	23,9	18,7	20,9	
Erholungsheime, Ferienzentren usw. zusammen	1 371	1 290	94,1	2,2	72 633	68 232	93,9	1,6	27,9	29,8	28,4	30,9	
Sanatorien, Kurkrankenh.	55	55	100,0	19,6	8 053	7 966	98,9	23,1	79,7	82,1	75,9	79,1	
Betriebe zusammen	5 289	4 841	91,5	0,2-	191 314	177 014	92,5	1,7	24,7	26,9	25,9	28,8	

- 1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Früheres Bundesgebiet
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.4 Nach Gemeindegruppen und Betriebsarten

Gemeindegruppe - Betriebsart	März 1994										Jan. - März 1994	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insgesamt 1)	darunter			insgesamt 4)	darunter			aller 5)	der angebotenen 6)	aller 5)	der angebotenen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat		zusammen	Anteil 3)	Veränd. gegenüber Vorjahresmonat				
Anzahl		%		Anzahl		%		Betten / Schlafgelegenheiten				
Erholungsorte												
Hotels	1 072	1 001	93,4	1,3	51 775	48 052	92,8	1,9	22,3	24,6	20,7	23,7
Gasthöfe	1 664	1 521	91,4	0,5-	39 575	35 944	90,8	2,6	12,6	14,1	12,6	14,7
Pensionen	753	594	78,9	1,2	16 799	13 633	81,2	1,8	14,9	18,9	15,6	20,5
Hotels garnis	929	745	80,2	0,0	18 124	14 354	79,2	5,7	13,0	16,7	13,9	18,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	4 418	3 861	87,4	0,3	126 273	111 983	88,7	2,6	17,0	19,5	16,5	19,7
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	321	291	90,7	4,0-	23 963	21 016	87,7	4,2-	35,2	40,6	30,7	36,7
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl. Einr.	1 071	858	80,1	12,5	44 591	38 634	86,6	7,7	16,9	21,0	18,2	24,1
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 561	1 304	83,5	6,5	85 302	75 040	88,0	2,2	22,9	27,2	21,6	26,7
Sanatorien, Kurkrankenh.	49	48	98,0	0,0	6 539	6 443	98,5	1,7	86,3	87,8	83,0	86,2
Betriebe zusammen	6 028	5 213	86,5	1,8	218 114	193 466	88,7	2,4	21,4	24,8	20,5	24,7
Sonstige Gemeinden												
Hotels	6 434	6 167	95,9	2,5	414 540	397 911	96,0	6,4	30,4	31,8	27,7	29,4
Gasthöfe	6 312	5 830	92,4	3,9-	137 723	126 129	91,6	0,9-	19,0	20,9	17,0	19,1
Pensionen	1 467	1 236	84,3	4,0	33 750	28 384	84,1	2,8	21,2	25,6	17,7	22,0
Hotels garnis	3 608	3 333	92,4	1,2	137 825	128 962	93,6	4,0	32,8	35,2	29,8	32,6
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	17 821	16 566	93,0	0,0	723 838	681 386	94,1	4,4	28,3	30,2	25,6	27,8
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	919	868	94,5	0,3	69 359	64 425	92,9	1,1	36,9	40,1	32,0	35,9
Ferienzentren	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl. Einr.	965	727	75,3	12,0	29 761	23 280	78,2	3,3	15,3	19,7	13,9	19,1
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	384	2 050	86,0	3,6	149 338	133 897	89,7	1,4	31,2	35,1	25,5	30,0
Sanatorien, Kurkrankenh.	94	92	97,9	3,4	12 431	12 007	96,6	4,7	86,0	89,2	82,7	87,0
Betriebe zusammen	20 299	18 708	92,2	0,4	885 607	827 290	93,4	3,9	29,6	31,8	26,4	29,0
Gemeindegruppen zusammen												
Hotels	10 526	10 026	95,2	2,1	646 064	614 648	95,1	4,7	29,2	30,9	27,2	29,3
Gasthöfe	9 943	9 158	92,1	2,9-	223 685	204 085	91,2	0,0	16,8	18,7	15,8	18,0
Pensionen	5 063	4 287	84,7	1,3	118 896	100 734	84,7	1,7	20,8	25,0	18,7	23,8
Hotels garnis	8 898	7 841	88,1	1,1-	245 056	218 831	89,3	2,1	26,3	29,7	24,6	28,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	34 430	31 312	90,9	0,3-	1 233 701	1 138 298	92,3	3,1	25,6	28,0	23,8	26,7
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	2 130	1 981	93,0	0,0	168 127	148 830	88,5	1,5	36,7	42,0	31,2	37,7
Ferienzentren	25	25	100,0	0,0	25 574	24 597	96,2	10,0	38,3	45,8	34,7	38,1
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl. Einr.	7 226	6 103	84,5	7,1	235 893	199 819	84,7	4,4	18,8	22,6	17,1	21,7
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 033	944	91,4	0,9-	91 312	82 288	90,1	0,9-	26,0	29,2	18,7	22,2
Sanatorien, Kurkrankenh.	10 414	9 053	86,9	4,6	520 906	455 534	87,5	2,7	26,8	31,3	22,8	27,9
Betriebe zusammen	977	958	98,1	0,9	145 732	139 574	95,8	1,4	84,8	88,7	80,1	84,7
Betriebe zusammen	45 821	41 323	90,2	0,7	1 900 339	1 733 406	91,2	2,8	30,5	33,8	27,9	31,8

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Bettentage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	März 1994										Jan. - März 1994	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung			
	insge- samt 1)	darunter			insge- samt 4)	darunter			aller 5)	der ange- bote- nen 6)	aller 5)	der ange- bote- nen 6)
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten						
Betriebsart	zusammen	Anteil	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat	zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres monat	Betten / Schlaf- gelegenheiten					
	Anzahl	%		Anzahl			%					
unter 2 000												
Hotels	1 689	1 518	89,9	7,0	77 543	67 022	86,4	7,7	17,8	20,8	16,8	20,2
Gasthöfe	1 876	1 672	89,1	4,2	41 356	35 910	86,8	6,1	13,0	15,2	12,9	15,2
Pensionen	1 250	1 003	80,2	16,2	27 323	20 922	76,6	11,1	13,9	18,7	13,0	18,5
Hotels garnis	1 186	935	78,8	6,9	24 340	18 469	75,9	13,1	13,9	18,7	14,2	20,0
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	6 001	5 128	85,5	7,7	170 562	142 323	83,4	8,5	15,5	18,8	14,9	18,6
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	683	512	77,2	4,3	44 175	33 202	75,2	12,4	23,4	31,8	18,5	27,6
Ferienzentren	29	19	65,5	5,6	14 869	11 930	80,2	7,1	37,8	47,1	35,4	43,2
Ferienhäuser, -wohnungen	2 463	1 784	72,4	11,6	72 094	48 898	67,8	8,2	12,7	18,9	11,0	18,0
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.	254	216	85,0	1,9	19 906	15 840	79,6	4,3	21,6	28,1	16,2	22,4
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	3 409	2 531	74,2	9,1	151 044	109 870	72,7	8,7	19,5	27,2	16,3	24,5
Sanatorien, Kurkrankenh.	87	81	93,1	8,0	12 109	9 936	82,1	2,0	70,9	86,7	68,5	78,7
Betriebe zusammen	9 497	7 740	81,5	8,1	333 715	262 129	78,5	8,3	19,3	24,9	17,5	23,6
2 000 - 5 000												
Hotels	1 749	1 607	91,9	7,6	94 172	84 419	89,6	7,0	22,6	25,6	22,9	26,7
Gasthöfe	2 493	2 289	91,8	0,7-	58 691	53 427	91,0	3,5	13,9	15,5	13,8	15,7
Pensionen	1 258	1 062	84,4	4,4	29 352	24 395	83,1	4,1	17,5	21,4	17,7	22,5
Hotels garnis	1 922	1 677	87,3	0,1-	38 467	32 689	85,0	2,4	16,8	20,0	17,7	21,9
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	7 422	6 635	89,4	2,2	220 682	194 930	88,3	4,9	18,6	21,4	18,9	22,3
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	568	470	82,7	1,1-	39 103	32 476	83,1	2,0	31,4	38,0	26,9	34,9
Ferienzentren	13	10	76,9	42,9	7 897	7 339	92,9	22,6	31,8	61,1	27,7	35,4
Ferienhäuser, -wohnungen	2 079	1 751	84,2	10,1	72 143	60 477	83,8	6,9	18,9	22,8	18,7	23,7
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.	249	217	87,1	0,5	17 872	15 109	84,5	2,5-	25,6	30,3	20,0	25,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 909	2 448	84,2	6,9	137 015	115 401	84,2	5,0	24,1	29,6	21,8	27,7
Sanatorien, Kurkrankenh.	203	194	95,6	2,0-	26 031	24 722	95,0	4,7	82,4	86,8	78,5	83,7
Betriebe zusammen	10 534	9 277	88,1	3,3	383 728	335 053	87,3	4,9	24,9	29,1	24,0	28,9
5 000 - 10 000												
Hotels	1 934	1 823	94,3	4,3	102 226	94 249	92,2	5,8	25,0	27,5	23,7	26,8
Gasthöfe	2 195	2 024	92,2	0,2-	49 751	44 830	90,1	1,0	16,0	18,1	15,1	17,4
Pensionen	1 319	1 080	81,9	4,1	30 942	25 298	81,8	5,0	20,6	25,5	19,2	25,0
Hotels garnis	1 914	1 642	85,8	0,9	41 997	35 456	84,4	4,9	18,9	22,6	17,5	21,5
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw. zusammen	7 362	6 569	89,2	2,0	224 916	199 833	88,8	4,4	21,3	24,3	20,0	23,5
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	547	501	91,6	1,0-	42 596	35 317	82,9	1,0-	34,8	42,4	29,1	37,9
Ferienzentren	10	10	100,0	11,1	8 838	7 617	86,2	11,6	24,9	28,9	19,0	23,6
Ferienhäuser, -wohnungen	1 916	1 672	87,3	5,8	68 436	57 732	84,4	3,9	19,8	23,7	17,1	20,9
Hütten, Jugendherbergen, jugendherbergsähnli. Einr.	250	227	90,8	0,9	20 130	18 188	90,4	3,3	24,0	27,2	17,9	21,3
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	2 723	2 410	88,5	3,8	140 000	118 854	84,9	2,7	25,3	30,1	21,0	26,1
Sanatorien, Kurkrankenh.	215	212	98,6	1,0	39 235	32 621	98,2	4,2	86,2	88,3	79,8	83,2
Betriebe zusammen	10 300	9 191	89,2	2,4	398 151	351 308	88,2	3,8	28,1	32,2	25,3	30,0

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgangs.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Betten-
tage) x 100.

Deutschland
2 Beherbergungsstätten, Gästebetten und Kapazitätsauslastung
2.5 Nach Gemeindegrößenklassen und Betriebsarten

Gemeinden mit ... bis unter ... Einwohnern	März 1994											Jan. - März 1994	
	Betriebe				Betten / Schlafgelegenheiten				durchschnittliche Auslastung				
	insge- samt 1)	darunter			insge- samt 4)	darunter			aller 5)	der ange- bote- nen 6)	aller 5)	der ange- bote- nen 6)	
		geöffnete 2) Betriebe				angebotene Betten / Schlafgelegenheiten							
		zusammen	Anteil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat		zusammen	An- teil 3)	Ver- änd. gegen- über Vor- jahres- monat					
Anzahl				Anzahl				%					
10 000 - 20 000													
Hotels	2 198	2 085	94,9	3,8	112 236	105 158	93,7	6,3	25,8	27,8	24,1	26,6	
Gasthöfe	1 772	1 636	92,3	4,0-	39 318	35 811	91,1	0,4-	17,8	19,7	16,4	18,9	
Pensionen	1 068	920	86,1	3,5	25 039	21 721	86,7	4,1	24,2	28,6	19,8	25,1	
Hotels garnis	1 164	1 040	89,3	5,0-	28 308	24 913	88,0	1,6-	25,7	29,4	23,3	27,6	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	6 202	5 681	91,6	0,3-	204 801	187 603	91,6	3,6	24,0	26,6	22,0	25,1	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	396	374	94,4	1,6	30 341	27 611	91,0	4,9	39,6	43,9	35,0	39,6	
Ferienzentren	805	685	85,1	0,1-	31 975	28 475	89,1	0,1	19,1	23,2	17,9	23,0	
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Eintr.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	1 426	1 261	88,4	0,5-	83 669	74 226	88,7	1,3	27,5	32,1	23,8	28,9	
Sanatorien, Kurkrankenh.	333	332	99,7	1,8	52 330	50 451	96,4	4,2	86,9	90,2	82,5	86,8	
Betriebe zusammen	7 961	7 274	91,4	0,2-	340 900	312 280	91,6	3,1	34,5	38,3	31,7	36,3	
20 000 - 50 000													
Hotels	1 997	1 924	96,3	6,8	103 757	98 730	95,2	9,2	28,6	30,2	26,8	28,8	
Gasthöfe	1 313	1 229	93,6	5,0-	29 080	27 170	93,4	0,7-	21,1	22,8	19,4	21,3	
Pensionen	569	523	91,9	8,5	13 378	11 914	89,1	6,5	23,9	27,4	21,1	25,5	
Hotels garnis	906	827	91,3	0,6-	27 839	25 412	91,3	7,6	26,0	28,7	23,5	26,5	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	4 785	4 503	94,1	2,1	174 054	163 226	93,8	7,0	26,6	28,6	24,6	27,0	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	286	265	92,7	0,0	23 242	20 743	89,2	1,5-	39,2	44,4	34,4	40,1	
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Eintr.	333	282	84,7	5,6	10 520	8 081	76,8	10,7-	19,4	25,4	16,4	24,4	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	198	187	94,4	0,5	16 389	15 208	92,8	2,8-	22,7	24,5	16,2	18,5	
Sanatorien, Kurkrankenh.	817	734	89,8	2,2	50 151	44 032	87,8	3,7-	29,6	34,0	24,5	29,8	
	205	194	94,6	0,5-	27 042	26 064	96,4	0,6-	83,5	86,8	79,5	84,5	
Betriebe zusammen	5 807	5 431	93,5	2,0	251 247	233 322	92,9	3,9	33,3	36,1	30,5	34,0	
50 000 - 100 000													
Hotels	869	826	95,1	4,7	52 903	49 820	94,2	6,9	28,4	30,3	25,8	28,0	
Gasthöfe	460	441	95,9	2,2-	9 901	9 179	92,7	0,7-	23,1	25,1	20,3	22,6	
Pensionen	213	188	88,3	2,7	5 843	5 255	89,9	4,2	27,0	31,6	20,2	27,0	
Hotels garnis	436	405	92,9	2,3	15 715	14 564	92,7	8,3	27,5	30,2	25,0	28,2	
Hotels, Gasthöfe, Pensionen usw.zusammen	1 978	1 860	94,0	2,3	84 362	78 818	93,4	6,0	27,5	29,7	24,6	27,3	
Erholungs- und Ferien- heime, Schulungsheime	82	77	93,9	1,3-	5 949	5 506	92,6	3,7-	37,6	41,9	32,7	37,8	
Ferienhäuser, -wohnungen Hütten, Jugendherbergen, Jugendherbergsähnl.Eintr.	152	109	71,7	6,8-	5 878	4 800	81,7	4,0	18,6	23,2	11,0	15,1	
Erholungsheime, Ferien- zentren usw. zusammen	75	73	97,3	6,4-	7 997	7 522	94,1	2,9-	33,8	36,5	21,8	25,4	
Sanatorien, Kurkrankenh.	309	259	83,8	5,1-	18 824	17 828	89,9	1,4-	30,5	34,6	21,9	26,6	
	37	37	100,0	2,8	6 298	6 001	95,3	0,5-	87,4	92,1	82,5	89,8	
Betriebe zusammen	2 324	2 156	92,8	1,3	110 485	102 647	92,9	4,3	31,4	34,2	27,4	30,9	

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ganz oder teilweise geöffnet.-3) Anteil am Insgesamt.-
4) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Bettenangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-
5) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / mögliche Bettentage) x 100.-6) Rechnerischer Wert (Übernachtungen / angebotene Betten-
tage) x 100.

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1994					Jan. - März 1994					
	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	Ankünfte		Übernachtungen		durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahreszeitraum		
											Anzahl
Baden-Württemberg											
Bundesrep. Deutschland	9 211	56,7	31 963	33,7	3,5	15 547	24,0	70 619	15,3	4,5	
Anderer Wohnsitz	944	10,7	4 627	9,0	4,9	2 025	5,2-	9 432	3,4-	4,7	
Zusammen	10 155	50,9	36 590	30,0	3,6	17 572	19,8	80 051	12,8	4,6	
Bayern											
Bundesrep. Deutschland	14 216	75,1	65 707	39,4	4,6	32 714	20,1	209 061	7,5	6,4	
Anderer Wohnsitz	1 113	38,6	5 311	50,8	4,8	3 321	22,0	19 453	27,5	5,9	
Zusammen	15 329	71,8	71 018	40,2	4,6	36 035	20,3	228 514	9,0	6,3	
Berlin											
Bundesrep. Deutschland	916	50,2	3 487	66,8	3,8	1 565	11,1	6 592	21,0	4,2	
Anderer Wohnsitz	181	123,5	712	190,6	3,9	267	34,8	1 240	61,7	4,6	
Zusammen	1 097	58,8	4 199	79,8	3,8	1 832	14,0	7 832	26,1	4,3	
Brandenburg											
Bundesrep. Deutschland	532	18,3-	1 812	1,9	3,4	827	30,2-	2 784	35,1-	3,4	
Anderer Wohnsitz	100	104,1	2 046	134,6	20,5	144	46,9	2 226	38,8	15,5	
Zusammen	632	9,7-	3 858	45,6	6,1	971	24,3-	5 010	15,0-	5,2	
Bremen											
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Hessen											
Bundesrep. Deutschland	4 413	17,8	13 895	10,6	3,1	8 084	18,5	32 154	11,1	4,0	
Anderer Wohnsitz	221	18,7-	782	35,8-	3,5	461	27,4-	1 837	35,9-	4,0	
Zusammen	4 634	15,3	14 677	6,5	3,2	8 545	14,6	33 991	6,9	4,0	
Mecklenburg-Vorpommern											
Bundesrep. Deutschland	1 655	144,5	3 831	224,9	2,3	3 884	51,6	6 348	97,0	1,6	
Anderer Wohnsitz	18	85,4-	42	76,9-	2,3	72	67,9-	96	66,1-	1,3	
Zusammen	1 673	109,1	3 873	184,6	2,3	3 956	42,0	6 444	83,9	1,6	
Niedersachsen											
Bundesrep. Deutschland	13 382	71,3	57 975	84,5	4,3	22 572	16,6	99 368	27,4	4,4	
Anderer Wohnsitz	1 002	78,6	4 895	56,7	4,9	1 882	4,2	9 072	3,6	4,8	
Zusammen	14 384	71,8	62 870	82,0	4,4	24 454	15,5	108 440	25,0	4,4	
Nordrhein-Westfalen											
Bundesrep. Deutschland	8 053	27,9	22 175	23,1	2,8	12 324	13,0	37 062	15,0	3,0	
Anderer Wohnsitz	944	32,8	3 126	3,9	3,3	2 341	38,8	9 812	22,6	4,2	
Zusammen	8 997	28,4	25 301	20,4	2,8	14 665	16,5	46 874	16,5	3,2	
Rheinland-Pfalz											
Bundesrep. Deutschland	3 728	17,0	12 636	21,4	3,4	8 583	23,5	41 259	79,3	4,8	
Anderer Wohnsitz	548	5,0-	2 212	1,0-	4,0	1 500	0,3	6 070	12,4-	4,0	
Zusammen	4 276	13,7	14 848	17,5	3,5	10 083	19,4	47 329	58,0	4,7	
Saarland											
Bundesrep. Deutschland	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Anderer Wohnsitz	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Zusammen	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.1 Nach Ländern und zusammengefaßten Gästegruppen

Land - Ständiger Wohnsitz der Gäste innerhalb / außerhalb der Bundesrepublik Deutschland	März 1994					Jan. - März 1994					
	Ankünfte		Übernachtungen			Ankünfte		Übernachtungen			durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	durchschnittliche Aufenthaltsdauer 1)	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahresmonat		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	
Sechsen Bundesrep. Deutschland	1 224	451,4	4 391	882,3	3,6	2 060	331,9	7 615	309,4	3,7	
Anderer Wohnsitz	99	**	697	**	7,0	241	**	1 419	**	5,9	
Zusammen	1 323	480,3	5 088	**	3,8	2 301	365,8	9 034	375,5	3,9	
Sechsen-Anhalt Bundesrep. Deutschland	548	56,1	1 977	94,0	3,6	1 430	35,7	6 450	108,9	4,5	
Anderer Wohnsitz	42	13,5	345	167,4	8,2	63	1,6-	645	180,4	10,2	
Zusammen	590	52,1	2 322	102,3	3,9	1 493	33,5	7 095	113,9	4,8	
Schleswig-Holstein Bundesrep. Deutschland	3 483	275,7	13 111	278,4	3,8	3 858	192,1	15 068	179,6	3,9	
Anderer Wohnsitz	155	158,3	257	63,7	1,7	189	15,2	335	27,8-	1,8	
Zusammen	3 638	268,6	13 368	269,1	3,7	4 047	172,5	15 403	163,2	3,8	
Insgesamt	68 365	56,9	263 668	49,4	3,9	128 876	22,8	609 221	20,5	4,7	

1) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1994						Jan. - März 1994					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 1)	
						Anzahl						%
Deutschland												
Bundesrepublik Deutschland	62 850	59,8	237 491	51,7	90,1	3,8	116 029	24,0	543 991	21,2	89,3	4,7
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	4	X	20	X	0,1	5,0	22	X	103	X	0,2	4,7
Belgien	108	38,3-	505	16,4-	1,9	4,7	443	6,3-	2 518	59,7	3,9	5,7
Dänemark	577	100,3	1 378	37,7	5,3	2,4	825	7,6-	2 522	6,9-	3,9	3,1
Finnland	33	43,5	123	215,4	0,5	3,7	94	37,7-	490	16,4-	0,8	5,2
Frankreich	89	19,8-	355	32,5-	1,4	4,0	209	10,3-	951	37,1-	1,5	4,6
Griechenland	16	5,9-	92	206,7	0,4	5,8	21	25,0-	126	169,1	0,2	6,0
Großbrit. und Nordirland	821	18,6	5 381	65,7	20,6	6,6	1 342	26,7	9 376	71,6	14,4	7,0
Irland, Republik	11	450,0	44	37,5	0,2	4,0	15	66,7	109	159,5	0,2	7,3
Island	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italien	134	123,3	308	82,2	1,2	2,3	207	76,9	780	122,9	1,2	3,8
Luxemburg	12	100,0	63	26,0	0,2	5,3	207	115,6	2 543	589,2	3,9	12,3
Niederlande	2 664	18,2	14 580	23,1	55,7	5,5	7 435	3,9	37 818	2,7-	58,0	5,1
Norwegen	19	111,1	282	**	1,1	14,8	288	700,0	1 335	**	2,0	4,6
Österreich	194	246,4	449	126,8	1,7	2,3	274	132,2	702	74,6	1,1	2,6
Polen	260	185,7	580	10,1-	2,2	2,2	392	108,5	1 176	14,8	1,8	3,0
Portugal	13	23,5-	52	86,9-	0,2	4,0	15	31,8-	56	86,4-	0,1	3,7
Rußland	2	X	8	X	0,0	4,0	10	X	44	X	0,1	4,4
Schweden	63	23,5	228	94,9	0,9	3,6	105	14,1	503	92,7	0,8	4,8
Schweiz	152	78,8	518	125,2	2,0	3,4	276	50,0	878	38,9	1,3	3,2
Spanien	22	46,7	35	66,7	0,1	1,6	32	45,5	57	78,1	0,1	1,8
Tschechische Republik	2	X	2	X	0,0	1,0	12	X	75	X	0,1	6,3
Türkei	3	50,0	7	12,5-	0,0	2,3	10	100,0	33	94,1	0,1	3,3
Ungarn	11	50,0-	84	8,7-	0,3	7,6	28	22,2-	256	24,9	0,4	9,1
Sonstige europ. Länder	7	X	89	X	0,3	12,7	27	X	293	X	0,4	10,9
Zusammen	5 217	29,8	25 183	29,0	96,2	4,8	12 289	11,2	62 744	12,3	96,2	5,1
Afrika												
Republik Südafrika	28	833,3	43	514,3	0,2	1,5	32	146,2	48	65,5	0,1	1,5
Sonstige afrik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	28	600,0	43	377,8	0,2	1,5	32	128,6	48	54,8	0,1	1,5
Asien												
China Volksrep. und Hongkong	12	X	12	X	0,0	1,0	12	X	12	X	0,0	1,0
Israel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Japan	11	X	31	X	0,1	2,8	11	120,0	31	14,8	0,0	2,8
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	23	68,9-	43	53,3-	0,2	1,9	23	72,0-	43	65,9-	0,1	1,9
Amerika												
Kanada	2	75,0-	13	23,5-	0,0	6,5	7	56,2-	19	29,6-	0,0	2,7
USA	54	17,4	124	0,8-	0,5	2,3	88	8,3-	257	6,6	0,4	2,9
Mittelamerika und Karibik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien	-	-	-	-	-	-	4	0,0	4	0,0	0,0	1,0
Sonstige südamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	56	13,8-	137	10,5-	0,5	2,4	99	23,3-	280	7,9-	0,4	2,8
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	86	26,5	90	6,2-	0,3	1,0	125	3,1-	187	0,5-	0,3	1,5
Ohne Angabe	105	**	681	**	2,6	6,5	279	**	1 928	**	3,0	6,9
Ausland zusammen	5 515	30,1	26 177	31,6	9,9	4,7	12 847	12,5	65 230	15,3	10,7	5,1
Ankünfte/Übern. insgesamt	68 365	56,9	263 668	49,4	100,0	3,9	128 876	22,8	609 221	20,5	100,0	4,7

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1994						Jan. - März 1994					
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 1)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
Früheres Bundesgebiet												
Bundesrepublik Deutschland	57 520	57,1	221 333	49,5	91,0	3,8	105 263	21,9	511 382	19,4	89,9	4,9
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	4	X	20	X	0,1	5,0	20	X	95	X	0,2	4,8
Belgien	108	1,8-	505	2,6	2,3	4,7	439	39,4	2 499	82,1	4,4	5,7
Dänemark	542	134,6	1 242	42,8	5,6	2,3	755	7,9-	2 122	16,4-	3,7	2,8
Finnland	33	43,5	123	215,4	0,6	3,7	82	39,1-	488	16,7-	0,9	5,3
Frankreich	87	15,5-	343	25,4-	1,6	3,9	203	6,0-	920	28,8-	1,6	4,5
Griechenland	16	5,9-	92	206,7	0,4	5,8	20	28,6-	96	104,3	0,2	4,8
Großbrit. und Nordirland	566	18,2-	2 067	36,3-	9,4	3,7	898	15,2-	4 292	21,4-	7,5	4,8
Irland, Republik	5	150,0	6	81,2-	0,0	1,2	9	0,0	71	69,0	0,1	7,9
Island	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Italien	128	116,9	170	4,9	0,8	1,3	180	59,3	359	6,2	0,6	2,0
Luxemburg	12	100,0	63	26,0	0,3	5,3	204	112,5	2 529	585,4	4,4	12,4
Niederlande	2 593	23,1	14 167	39,1	64,4	5,5	7 219	4,8	36 402	1,7	63,5	5,0
Norwegen	19	111,1	282	**	1,3	14,8	288	**	1 335	**	2,3	4,6
Österreich	187	233,9	437	120,7	2,0	2,3	262	133,9	667	69,7	1,2	2,5
Polen	255	211,0	564	1,6-	2,6	2,2	375	109,5	984	3,4	1,7	2,6
Portugal	11	35,3-	24	94,0-	0,1	2,2	11	50,0-	24	94,2-	0,0	2,2
Rußland	2	X	8	X	0,0	4,0	8	X	42	X	0,1	5,3
Schweden	53	3,9	178	52,1	0,8	3,4	82	10,9-	374	43,3	0,7	4,6
Schweiz	152	87,7	518	136,5	2,4	3,4	272	52,0	867	40,3	1,5	3,2
Spanien	22	46,7	35	66,7	0,2	1,6	32	45,5	57	78,1	0,1	1,8
Tschechische Republik	2	X	2	X	0,0	1,0	8	X	48	X	0,1	6,0
Türkei	3	50,0	7	12,5-	0,0	2,3	8	60,0	24	41,2	0,0	3,0
Ungarn	11	57,1	84	78,7	0,4	7,6	28	75,0	256	70,7	0,4	9,1
Sonstige europ. Länder	7	X	89	X	0,4	12,7	27	X	293	X	0,5	10,9
Zusammen	4 818	29,8	21 026	20,8	95,5	4,4	11 440	9,4	54 844	5,7	95,7	4,8
Afrika												
Republik Südafrika	28	833,3	43	514,3	0,2	1,5	32	146,2	48	65,5	0,1	1,5
Sonstige afrik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	28	600,0	43	377,8	0,2	1,5	32	128,6	48	54,8	0,1	1,5
Asien												
China Volksrep. und Hongkong	12	X	12	X	0,1	1,0	12	X	12	X	0,0	1,0
Israel	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Japan	11	X	31	X	0,1	2,8	11	120,0	31	14,8	0,1	2,8
Sonstige asiat. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	23	68,9-	43	53,3-	0,2	1,9	23	72,0-	43	65,9-	0,1	1,9
Amerika												
Kanada	2	75,0-	13	23,5-	0,1	6,5	7	56,2-	19	29,6-	0,0	2,7
USA	52	18,2-	114	7,3-	0,5	2,2	84	10,6-	232	2,9-	0,4	2,8
Mittelamerika und Karibik	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Brasilien	-	-	-	-	-	-	4	0,0	4	0,0	0,0	1,0
Sonstige südamerik. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	54	14,3-	127	15,9-	0,6	2,4	95	25,2-	255	15,6-	0,4	2,7
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	86	26,5	90	6,2-	0,4	1,0	121	6,2-	168	10,6-	0,3	1,4
Ohne Angabe	105	**	681	**	3,1	6,5	279	**	1 928	**	3,4	6,9
Ausland zusammen	5 114	30,2	22 010	23,8	9,0	4,3	11 990	10,7	57 286	8,9	10,1	4,8
Ankünfte/Übern. insgesamt	62 634	54,5	243 343	45,9	100,0	3,9	117 253	20,6	568 668	18,3	100,0	4,8

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen. - 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

3 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Gäste auf Campingplätzen
3.2 Nach ausgewählten Herkunftsländern

Herkunftsland (ständiger Wohnsitz)	März 1994					Jan. - Mär. 1994						
	Ankünfte		Übernachtungen			durch- schn. Auf- ent- halts- dauer 2)	Ankünfte		Übernachtungen			
	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- monat	An- teil 1)		insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	insgesamt	Ver- än- derung gegen- über Vorj.- zeit- raum	An- teil 1)	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tege	Anzahl	%	Anzahl	%	Tege		
Neue Länder und Berlin-Ost												
Bundesrepublik Deutschland	5 330	95,9	16 158	113,5	79,5	3,0	10 766	50,0	32 609	56,5	80,4	3,0
Ausland												
Europa												
Baltische Staaten	-	-	-	-	-	-	2	X	8	X	0,1	4,0
Belgien	-	-	-	-	-	-	4	97,5-	19	90,7-	0,2	4,8
Dänemark	35	38,6-	136	3,8	3,3	3,9	70	4,1-	400	136,7	5,0	5,7
Finnland	-	-	-	-	-	-	2	X	2	X	0,0	1,0
Frankreich	2	75,0-	12	81,8-	0,9	6,0	6	64,7-	31	85,9-	0,4	5,2
Griechenland	-	-	-	-	-	-	1	X	30	X	0,4	30,0
Großbrit. und Nordirland	255	X	3 314	X	79,5	13,0	444	X	5 084	**	64,0	11,5
Irland, Republik	6	X	38	X	0,9	6,3	6	X	38	X	0,5	6,3
Italien	6	500,0	138	**	3,3	23,0	27	575,0	421	**	5,3	15,6
Luxemburg	-	-	-	-	-	-	3	X	14	X	0,2	4,7
Niederlande	71	51,4-	413	75,2-	9,9	5,8	216	18,8-	1 416	53,9-	17,8	6,6
Norwegen	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Österreich	7	X	12	X	0,3	1,7	12	100,0	35	288,9	0,4	2,9
Polen	5	44,4-	16	77,8-	0,4	3,2	17	88,9	192	166,7	2,4	11,3
Portugal	2	X	28	X	0,7	14,0	4	X	32	X	0,4	8,0
Rußland	-	-	-	-	-	-	2	X	2	X	0,0	1,0
Schweden	10	X	50	X	1,2	5,0	23	X	11	21,4-	0,1	2,8
Schweiz	-	-	-	-	-	-	4	20,0-	4	X	0,3	6,8
Tschechische Republik	-	-	-	-	-	-	2	X	9	X	0,1	4,5
Türkei	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Ungarn	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige europ. Länder	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	399	29,1	4 157	96,3	99,8	10,4	849	43,7	7 900	99,3	99,4	9,3
Amerika												
USA	2	0,0	10 400,0	0,2	5,0	5,0	4 100,0		25	**	0,3	6,3
Zusammen	2	0,0	10 400,0	0,2	5,0	5,0	4 100,0		25	**	0,3	6,3
Australien, Neuseeland und Ozeanien												
zusammen	-	-	-	-	-	-	4	X	19	X	0,2	4,8
Ausland zusammen	401	28,9	4 167	96,6	20,5	10,4	857	44,5	7 944	100,3	19,6	9,3
Ankünfte/Übern. insgesamt	5 731	89,0	20 325	109,8	100,0	3,5	11 623	49,6	40 553	63,5	100,0	3,5

1) Bei Übernachtungen von Gästen aus der Bundesrepublik Deutschland und dem Ausland zusammen: Anteil an allen Übernachtungen im Bundesgebiet; sonst: Anteil an allen Übernachtungen am Ausland zusammen.- 2) Rechnerischer Wert Übernachtungen / Ankünfte.

Deutschland
4 Campingplätze und Stellplatzkapazität
nach Ländern

Land	März 1994						
	Campingplätze			Stellplätze für Urlaubscamping			
	insgesamt 1)	darunter		insgesamt 2)	darunter		
		mit Urlaubscamping			angebotene Stellplätze		
		zusammen	darunter		zusammen	Ver- änderung gegenüber dem Vor- jahresmonat	Anteil 4)
geöffnet 3)	Anzahl		%				
Baden-Württemberg	215	214	107	19 871	9 443	0,3-	47,5
Bayern	378	328	170	32 402	19 847	4,0	61,3
Berlin	4	4	4	640	620	0,0	96,9
Brandenburg	154	153	13	14 231	1 284	34,8-	9,0
Bremen	.	.	.	.	.	.	.
Hamburg	4	4	-	540	-	-	-
Hessen	156	156	55	13 924	4 417	18,9	31,7
Mecklenburg-Vorpommern	162	160	20	32 743	4 865	235,5	14,9
Niedersachsen	379	287	136	25 695	14 355	16,3	55,9
Nordrhein-Westfalen	387	205	127	13 323	8 961	0,5-	67,3
Rheinland-Pfalz	249	249	125	19 104	10 353	15,2	54,2
Saarland	.	.	.	.	.	.	.
Sachsen	72	71	19	7 092	1 625	200,9	22,9
Sachsen-Anhalt	65	64	11	6 131	1 499	40,6	24,4
Schleswig-Holstein	283	275	51	17 674	206	89,4-	1,2
Thüringen	41	39	16	3 468	1 755	7,3	50,6
Bundesgebiet	2 582	2 242	866	209 216	79 920	9,3	38,2
Nachrichtlich:							
Früheres Bundesgebiet	2 087	1 754	786	145 101	68 442	3,7	47,2
Neue Länder und Berlin-Ost	495	488	80	64 115	11 478	61,4	17,9

1) Ergebnisse der Kapazitätserhebung einschließlich Zu- und Abgänge.-2) Ergebnisse der Kapazitätserhebung 1981 bzw. maximales Stellplatzangebot in den zurückliegenden 13 Monaten (einschl. lfd. Monat).-3) Ganz oder teilweise geöffnete Plätze.-4) Anteil am insgesamt.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u. a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung. Diese Reihe wurde letztmalig für das Berichtsjahr 1983 veröffentlicht. Aktuellere Ergebnisse können als Arbeitsunterlage beim Statistischen Bundesamt bezogen werden.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel und Gastgewerbe (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsdaten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz im Einzelhandel, die u. a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind. Für das Gastgewerbe werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u. a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1991 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

Die Berichterstattung dieser Reihe wurde ab Berichtsmonat Januar 1994 eingestellt. Die Angaben werden in der Reihe 3.1 nachgewiesen.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen. Diese Erhebung wird ab 1991 auch in den neuen Ländern und Berlin-Ost durchgeführt.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1987 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u. a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrszweigen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 und den neuen Bundesländern einschl. des Ostteils Berlins nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte). Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslandsgästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u. a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6-jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u. a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u. a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe sind in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

65189 WIESBADEN

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 1152, 72125 Kusterdingen, erhältlich.